



Landeshauptstadt München, Direktorium
Friedenstraße 40, 81660 München

**An alle
Mitglieder des Bezirksausschuss 16
Ramersdorf-Perlach**

**Vorsitzender
Thomas Kauer**

Privat:
E-Mail: mail@kauerthomas.de
Telefon: (089) 20 31 89 41

Geschäftsstelle:
Friedenstraße 40, 81660 München
Telefon: (089) 233-614 87
Telefax: (089) 233-61485
E-Mail: bag-ost.dir@muenchen.de

München, 30.10.2020

**Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf-Perlach vom
28.10.2020**

Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstr. 32, 81825 München

Beginn: 19:01 Uhr
Ende: 19:14 Uhr

Anwesend:

BA-Mitglieder: 39

Details siehe Anwesenheitsliste

Sitzungsleitung: BA-Vorsitzender Thomas Kauer

U-Bahn: Linie U5, Hst Ostbahnhof
S-Bahn: Alle Linien, Hst Ostbahnhof
Linien: 2, 4, 8,
Haltestelle Leuchtenbergring
Straßenb.: Linie 19,
Haltestelle Ampfingerstr.
Bus: Linie 144, Hst Ampfingerstr.
Linien 54, 100, Hst Heidenauplatz
Linien 55, 145, 152, 155, 159
Haltestelle Ostbahnhof
Linie 146
Hst Ostbahnhof (Friedenstraße)
Internet:
<http://www.muenchen.de/dir>



1 Allgemeines

1.1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Kauer eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt, weist auf den § 8 Abs. 9 der BA-GeschO zum durchgehenden Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung, sowie die Sitzordnung hin und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Als Ergänzungen zur Tagesordnung liegen vor:

- 1.5.1 Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“
Dringlichkeitsantrag des BA-Vorsitzenden vom 28.10.2020
- 2.2.2.1 Antrag auf Förderung aus dem Förderprogramm "Bürgerinnen und Bürger gestalten Ihre Stadt - Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln" Green City e.V. Mein Viertel 2.0 – Ein Projekt der Kinder- und Jugendbeteiligung von Green City e.V. vom 01.03.2021 bis 31.12.2021; 2.420,00 €
Dringlichkeitsantrag der Kinderbeauftragten und Jugendbeauftragten des BA 16 vom 24.10.2020 zur Aufnahme auf die Nachtragstagesordnung und Unterstützung des Antrags
- zu 3.1.11 Aufstellen eines Verkehrszeichens zur Ausweisung des Fußweges über die Fritz-Erler-Straße zum Hanns-Seidel-Platz; Bürgeranliegen vom 07.10.2020
Weitere Details zum Bürgeranliegen vom 23.10.2020
- 3.4.2 Nutzung des Vereinsheims der Bezirkssportanlage an der Bert-Brecht-Allee bald möglichst wiederherstellen
Antrag der Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke im BA 16 vom 21.10.2020
- 3.6.5 Notfallmechanismen für die Arbeit der Bezirksausschüsse in Pandemiezeiten
Dringlichkeitsantrag des BA-Vorsitzenden vom 25.10.2020
- zu 4.6.4.3 Bürgerversammlungen im Jahr 2020 - Haushaltsbrief des Oberbürgermeisters mit der Möglichkeit einer ergänzenden Information durch die Bezirksausschüsse
Frist zur Übermittlung der ergänzenden Information bis spätestens 27.10.2020
Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung

Die so **ergänzte Tagesordnung** wird **einstimmig** so **beschlossen**.

1.3 Protokoll der vergangenen Sitzung

Die Protokolle der Sitzung am 10.09.2020 und der Sitzung am 01.10.2020 werden zur nächsten Sitzung freigegeben.

1.4 Bericht des BA-Vorsitzenden über aktuelle Vorgänge

Herr Kauer berichtet kurz zu den folgenden Punkten:

- Am 12.10.2020 fand die finale Präsentation der SWM zur Information des BA 16 zu Klimaschutz und Geothermie im 16. Stadtbezirk statt.
- Derzeit werden die letzten Abstimmungen für die Termine der BA-Sitzungen im Jahr 2021 durchgeführt. Die Termine sollten zur nächsten Sitzung vorliegen.
- Die Stadtspitze bemüht sich um Regelungen für BA-Sitzungen während einem sehr hohen Corona Infektionsgeschehens

1.5 Vertreter/-innen von Behörden und Fachdienststellen sowie weitere Gäste

-/-

1.5.1 Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ Dringlichkeitsantrag des BA-Vorsitzenden vom 28.10.2020

Es wird keine Einzelabstimmung für den Dringlichkeitsantrag gewünscht.

Herr Kauer schlägt die Zustimmung zu dem Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ vor.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

1.6 Benennung von Beiräten für die Haldenseesiedlung

Entsprechend des Beschlusses unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ vertagt.

1.7 Sonstiges

-/-

2 Entscheidungsfälle

2.1 Mobilität

2.1.1 Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 09.04.2018 über die Projektplanung; Projektname: Bayerwaldstraße; Projekt-Nr.: 10162

Beschluss des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 16 Ramersdorf-Perlach

Öffentliche Sitzung

Herr Kauer schlägt, entsprechend des Beschlusses unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, die Zustimmung zum Antrag der Referentin vor.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

2.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

2.2.1 Entscheidungen über die Gewährung von Zuschüssen aus den Budgetmitteln des BA 16 gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.11.2007 Beschlussvorlagen des Direktors

2.2.1.1 (E) Stadtbezirksbudget; QuarterM gGmbH, Nachbarschaftstreff Ramersdorf-Süd Anschaffung eines (Schwer)lastenanhängers mit Pedelec; 3.292,42 € / Az. 0262.0-16-0365 Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01690

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 1, Punkt 2.2.1.1

Dem Votum des UA wird, entsprechend des Beschlusses unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

2.2.1.2 (E) Stadtbezirksbudget; THW Förderverein München Ost e.V.; Anschaffung von Abrollmulden; 12.000,00 € / Az. 0262.0-16-0366; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01776

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 2.2.1.2

Dem Votum des UA wird, entsprechend des Beschlusses unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

2.2.2 Weitere Entscheidungen

2.2.2.1 Antrag auf Förderung aus dem Förderprogramm "Bürgerinnen und Bürger gestalten Ihre Stadt - Bürgerbeteiligung in den Stadtvierteln"; Green City e.V.; Mein Viertel 2.0 – Ein Projekt der Kinder- und Jugendbeteiligung von Green City e.V. vom 01.03.2021 bis 31.12.2021; 2.420,00 €; Dringlichkeitsantrag der Kinderbeauftragten und Jugendbeauftragten des BA 16 vom 24.10.2020 zur Aufnahme auf die Nachtragstagesordnung und Unterstützung des Antrags

Herr Kauer schlägt, entsprechend des Beschlusses unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, die Unterstützung und volle Bezuschussung des Antrags vor.

Dem wird **einstimmig zugestimmt**.

- 2.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**
-/-
- 2.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**
-/-
- 2.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**
-/-
- 2.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**
-/-
- 2.7 Sonstige**
-/-
- 3 Anträge**
- 3.1 Mobilität**
- 3.1.1 **Alexisquartier: Bitte um detaillierte Informationen zu den Radwegen und Fußgängerüberwegen; Bürgeranliegen vom 20.09.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 3.1.1
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.2 **Alexisquartier: Barrierefreie, gesicherte Übergänge für den Bereich Franz-Heubl-Straße Bürgeranliegen vom 20.09.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 3.1.2
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.3 **Anfrage zu den Plänen für den Schulweg aus dem Alexisquartier in Richtung Grundschule Karl-Marx-Ring; Bürgeranliegen vom 20.09.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 3.1.3
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.4 **Verkehrssicherheit auf dem Schulweg zum Werner von Siemens Gymnasium herstellen Bürgeranliegen vom 20.09.2020; Zwischeninformation des KVR vom 08.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 2, Punkt 3.1.4
Dem Votum des UA wurde mit der Ergänzung, dass zusätzlich eine rote Abmarkierung der Radfahrerfurt gefordert wird, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 3.1.5 **Mängel bei dem Fußgänger- und Radfahrerüberweg Kirchseeoner Str. über den Innsbrucker Ring zur Hechtseestr.; Bürgeranliegen vom 15.05.2020; (in einen Ortstermin vertagt) (vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 3, Punkt 3.1.5
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die **Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen.
Hierbei wird der Bericht des Ortstermins am 28.10.2020 über die BA-Geschäftsstelle verteilt.

- 3.1.6 **Fehlender Fahrradweg bei der Fahrbahnrenovierung der Kirchseeoner Str. im April 2020
Bürgeranliegen vom 15.05.2020; (in einen Ortstermin vertagt)
(vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 3, Punkt 3.1.6
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die **Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen.
Hierbei wird der Bericht des Ortstermins am 28.10.2020 über die BA-Geschäftsstelle verteilt.
- 3.1.7 **Fahrt der Busse zur Staudingerstr. auf dem Weg zur Grundschule Strehleranger über die Quiddestr. anstatt der Nawiaskystr. und dem Adolf-Baeyer-Damm; Bürgeranliegen vom 13.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 3, Punkt 3.1.7
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.8 **Rimstinger Straße: Absolutes Haltverbot in und vor der Durchfahrt zur Rosenheimer Straße und Fahrbahnmarkierung; Bürgeranliegen vom 13.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 3, Punkt 3.1.8
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.9 **Erweiterung der Tempo 30 Zone auf beiden Seiten des Bahnübergangs in der Fasangartenstraße; Bürgeranliegen vom 13.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 3, Punkt 3.1.9
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.10 **Anwohnerparken in der Zornedinger Straße und Fasangartenstraße; Bürgeranliegen vom 08.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.10
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.11 **Aufstellen eines Verkehrszeichens zur Ausweisung des Fußweges über die Fritz-Erler-Straße zum Hanns-Seidel-Platz; Bürgeranliegen vom 07.10.2020; Weitere Details zum Bürgeranliegen vom 23.10.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.11
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.12 **Verbesserung der Parksituation rund um die Klabundstraße und die Wilhelm-Röntgen-Realschule; Bürgeranliegen vom 14.09.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.12
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.1.13 **Entfernung der Fußgänger- und Fahrradampel für die Tiefgaragenausfahrt an der Bushaltestelle Kustermannpark bei der Kreuzung bzw. Einmündung an der Rosenheimer Straße 141; Bürgeranliegen vom 17.09.2020**
Bericht aus dem UA Mobilität:

Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.13

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

- 3.1.14 **Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Ottobrunner Str. 26; Bürgeranliegen vom 23.09.2020**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 4, Punkt 3.1.14
 Dem Votum des UA wurde mit der Ergänzung, dass der BA auf frühere Anträge und Stellungnahmen hinweist und dringend Abhilfe fordert, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.2 Kultur und Stadtbezirksbudget**
 -/-
- 3.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**
- 3.3.1 **Verbesserung der Grünflächen der Landeshauptstadt München zwischen der Wohnanlage Dieter-Hildebrandt-Str-35-42 / Margarethe-Selenka-Str. 23-25 und der Hochäckerstraße; Bürgeranliegen vom 23.09.2020**
 Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt** die **Weiterleitung** des Bürgeranliegens **einstimmig** beschlossen:
 „TOP 3.3.1 wird weitergeleitet. Dem Antragsteller wird mitgeteilt, dass auch der BA auf eine rasche Herstellung der Hochäckerstraße drängt, bisherige Planungen jedoch unzureichend waren, insbesondere aus Gründen des Baumschutzes.“
- 3.3.2 **Präsentation der SWM zum Ortstermin zur Geothermie in Riem und dem Status der Geothermie am Michaelibad; hierzu: Planungen zur Geothermie in Perlach/Neuperlach Antrag der Grünen-Fraktion im BA 16 vom 23.01.2020 aus dem Ferienausschuss am 29.04.2020; hierzu auch: Finale Präsentation vom 12.10.2020 zur Information des BA 16 zu Klimaschutz und Geothermie im 16. Stadtbezirk; (vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)**
 Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt** die **Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen:
 „TOP 3.3.2 wird vertagt, es wird angeregt, sich in den Fraktionen auf Basis der Informationen ein Meinungsbild zur Geothermieplanung zu erarbeiten, auf dessen Basis künftig die Planungen begleitet werden.“
- 3.3.3 **Dringlichkeitsantrag: Wege im Perlach-Park nicht asphaltieren; Bürgeranliegen vom 05.10.2020**
 Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt** die **Ablehnung** des Bürgeranliegens **einstimmig** beschlossen:
 „TOP 3.3.3 wird abgelehnt, da die Maßnahme mit dem BA besprochen wurde und sie eine deutliche Verbesserung im Hinblick auf den Winterdienst mit sich bringt.“
- 3.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**
- 3.4.1 **Priorisierung beim Ausbau und der Instandsetzung von Bezirkssportanlagen im 16. Stadtbezirk; Bürgeranliegen vom 18.09.2020**
 Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt** die **Weiterleitung** des Bürgeranliegens **einstimmig** beschlossen:
 „TOP 3.4.1 wird weitergeleitet, dabei wird Ziff. 3 des Antrags gestrichen, da Sportvereine im Stadtbezirk nicht gegeneinander ausgespielt werden sollten, sondern der Gesamtfortschritt im Stadtbezirk im Vordergrund stehen sollte.“

- 3.4.2 **Nutzung des Vereinsheims der Bezirkssportanlage an der Bert-Brecht-Allee bald möglichst wiederherstellen; Antrag der Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke im BA 16 vom 21.10.2020**
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die **Weiterleitung** des Bürgeranliegens **einstimmig** beschlossen.
- 3.5 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**
- 3.5.1 **Bitte um Unterstützung zum Erhalt der Einfamilien- und Reihenhäuser in der Führichstr. / Maria-Lehner-Str. / Weiskopfstr. und dem Erhalt eines homogenen Gevierts
Bürgeranliegen vom 09.09.2020 (vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 2, Punkt 3.3.5
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ **wie folgt die Vertagung** des Bürgeranliegens **einstimmig** beschlossen:
- 3.5.2 **Bitte um Informationen zu den Veränderungen am alten Jugendstilgebäude am Altperla-cher S-Bahnhof und zur Entfernung von Bäumen auf dem Grundstück vor dem Haus
Bürgeranliegen vom 12.10.2020**
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die **Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen.
- 3.6 **Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**
- 3.6.1 **Einrichtung einer Paketstation im Alexisquartier; Bürgeranliegen vom 20.09.2020**
Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
Siehe Anlage 6, Seite 1, Punkt 3.6.1
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.6.2 **Bitte um Unterstützung gegen zunehmende Vermüllung in der Curd-Jürgens-Str.
Bürgeranliegen vom 23.09.2020; Information der AWM vom 06.10.2020**
Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
Siehe Anlage 6, Seite 1, Punkt 3.6.2
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 3.6.3 **Testweise Einführung von Wertstofftonnen in Ramersdorf-Perlach
Antrag der FDP im BA 16 vom 27.08.2020 (vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)**
Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 3.6.3
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die **Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen.
- 3.6.4 **Bitte um Versetzung von Müllcontainern und Unterstützung zur Verbesserung der Sauberkeit in der Curd-Jürgens-Str.; Bürgeranliegen vom 30.09.2020**
Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 3.6.4
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

- 3.6.5 **Notfallmechanismen für die Arbeit der Bezirksausschüsse in Pandemiezeiten
Dringlichkeitsantrag des BA-Vorsitzenden vom 25.10.2020**
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ wie folgt die **Weiterleitung** des Dringlichkeitsantrags **einstimmig** beschlossen:
„TOP 3.6.5 wird an den Stadtrat weitergeleitet.“
- 3.7 **Sonstige Anträge**
-/-
- 4 **Anhörungen**
- 4.1 **Mobilität**
- 4.1.1 **Vollzug des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG);
Plangenehmigungsverfahren nach §18 AEG i.V.m §74 Abs. 6 VwVfG für das Bauvorhaben
"Rückbau des Gleises 405 sowie Weichen 425 und 1440 mit Herstellung Lückenschluss
Bahnhof Giesing", Bahn-km 2,000 bis 3,200 der Strecke 5551 München-Ost - Deisenhofen
München
Herstellung des Benehmens mit den Trägern öffentlicher Belange
Frist zur Stellungnahme bis zum 29.10.2020 (vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 4.1.1
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 4.1.2 **Beschleunigung und Verbesserung der Zuverlässigkeit des Buslinienverkehrs
Drittes Maßnahmenbündel; Finanzierung
1. Projektgenehmigung, 2. Genehmigung zu verwaltungsinternen Ausführungsgenehmigungen, 3. Änderung des MIP 2020-2024
Drittes Maßnahmenpaket zur Busbeschleunigung
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07355 des Bezirksausschusses des 21. Stadtbezirkes - Pasing-Obermenzing vom 14.01.2020
Gesamtkonzept für Busspuren in der Au
Empfehlung Nr. 14-20 / E 03183 aus der Bürgerversammlung des 05. Stadtbezirkes - Au-Haidhausen am 30.01.2020
Beschluss des gemeinsamen Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft, dem Bauausschuss, dem Kreisverwaltungs Ausschuss, dem Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung und dem Mobilitätsausschuss am 11.11.2020 (VB)
Öffentliche Sitzung; Zuleitung vom 05.10.2020; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01007**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 4.1.2
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 4.1.3 **Parkverbot für LKW in der Nailastraße; Empfehlung Nr. 14-20 / E 02627 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach am 28.05.2019
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16804; Anfrage des KVR, ob die Situation vor Ort der Forderung aus dem abweichenden Beschluss des BA 16 entspricht.**
Bericht aus dem UA Mobilität:
Siehe Anlage 1, Seite 5, Punkt 4.1.3
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, wie folgt **einstimmig zugestimmt**:
„TOP 4.1.3 wird gemäß Votum des UA zugestimmt. Klargestellt wird, dass es bei den Sichtbeziehungen um eine Einsehbarkeit der südlichen Nailastraße geht. Insofern sind die im Norden angeordneten Parkverbote nicht maßgeblich.“

- 4.1.4 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich der Erminoldstraße; Frist zur Stellungnahme bis zum 16.11.2020; Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 6, Punkt 4.1.4
 Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wird zur Kenntnis genommen.
- 4.1.5 **Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO: Trifelsstraße; Errichtung von absoluten Haltverboten; Frist zur Stellungnahme bis zum 13.01.2021**
 Bericht aus dem UA Mobilität:
 Siehe Anlage 1, Seite 6, Punkt 4.1.5
 Dem Vorschlag der Verwaltung wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 4.2 **Kultur und Stadtbezirksbudget**
 -/-
- 4.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**
 -/-
- 4.4 **Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung**
- 4.4.1 **Standortbeschluss zur Unterbringung wohnungsloser Einzelpersonen und Paare
 Neubau eines Flexi-Heims Ständlerstr. 43 - Beschlussentwurf
 Frist zur Abgabe der Stellungnahme: 29.10.2020; (vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung:
 Siehe Anlage 4, Seite 2, Punkt 4.4.3
- Der Bezirksausschuss beschließt nach Vorschlägen von Herrn Soukup, Frau Girardin und Frau Palminha für Ergänzungen zum UA Votum folgende Stellungnahme **einstimmig**:
- Der Bezirksausschuss stimmt der Vorlage zu.
 Ergänzend werden folgende Fragen gestellt:
- Was gedenkt die Stadt zu tun, um die Sozialstruktur im Quartier nachhaltig zu verbessern, wenn sie sie selbst in der Beschlussvorlage als herausfordernd einstuft?
 Entsprechend dieser Einschätzung sollte Abhilfe geschaffen werden.
 Hierfür möchte sich der Bezirksausschuss auch erkunden welche Bewohner im Quartier einziehen werden und welche Betreuung für die Bewohner geplant ist.
 - Wie soll die Information der Nachbarschaft erfolgen?
 Hierzu bittet der Bezirksausschuss das Sozialreferat um genaue Angaben.
 - Sind folgende Räumlichkeiten im Neubau des Flexi-Heims an der Ständlerstr. 43 enthalten? Ein Waschraum, ein Raum für Fahrräder und Kinderwägen, eine Werkstatt etc.
- 4.4.2 **Neueinrichtung eines Nachbarschaftstreffs an der Carl-Wery-Str.
 Grundsatz- und Finanzierungsbeschluss; 16. Stadtbezirk – Ramersdorf-Perlach
 Beschluss des Sozialausschusses vom 12.11.2020 (VB)
 Öffentliche Sitzung; Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01618
 Frist zur Stellungnahme bis zum 30.10.2020; Zuleitung vom 05.10.2020**
 TOP 4.4.2 wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig** im Sinne des Referentenantrags **zugestimmt**.
- 4.5 **Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung**
- 4.5.1 **Anhörungen des Bezirksausschusses zu Bauvorhaben im Einzelfall auf Anforderung; Zuleitungen des Referates für Stadtplanung und Bauordnung (Anhörungsfrist 1 Monat ab Eingang)**

- 4.5.1.1 **Ayinger Str. 6 – 18396/29-Sektion IX – Errichtung Ersatzneubau - VORBESCHIED (Ayinger Str. 6 - 18 / Zornedinger Str. 1 – 7); Frist zur Stellungnahme bis zum 10.11.2020 (vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 7, Punkt 4.5.1.16
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.2 **Carl-Wery-Str. 41 – 408/0-Perlach – Neubau der Beruflichen Schulen für Farbe und Gestaltung mit Zweifach-Sporthalle, Dienstwohnung und Tiefgarage
 Frist zur Stellungnahme bis zum 10.11.2020; (vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 6, Punkt 4.5.1.15
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.3 **Ballaufstr. 17 - 1287/7-Perlach - Neubau zweier Reihenhäuser sowie Aufstockung eines Doppelhauses, Gartenhaus und Tiefgarage (7 Stpl.) - VORBESCHIED; Frist zur Stellungnahme bis 30.11.2020**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 5 bis 6, Punkt 4.5.1.11
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.4 **Waldheimpl. - 2198/39-Perlach - Neubau eines Dreispänners mit Carport und Stellplätzen (Waldheimpl. / Waldperlacher Str.) - hier: Haus 1; Frist zur Stellungnahme bis 30.11.2020**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.10
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.5 **Waldheimpl. - 2198/39-Perlach - Neubau eines Dreispänners mit Carport und Stellplätzen (Waldheimpl. / Waldperlacher Str.) - hier: Haus 2; Frist zur Stellungnahme bis 30.11.2020**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.10
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.6 **Waldheimpl. - 2198/39-Perlach - Neubau eines Dreispänners mit Carport und Stellplätzen (Waldheimpl. / Waldperlacher Str.) - hier: Haus 3; Frist zur Stellungnahme bis 30.11.2020**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.10
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.7 **Waldheimpl. 47 - 2198/86-Perlach - Neubau eines Doppelhauses mit Carports - hier: DHH 2; Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.9
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.8 **Waldheimpl. 47 - 2198/86-Perlach - Neubau eines Doppelhauses mit Carports - hier: DHH 1; Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020**
 Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
 Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.9
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**

- 4.5.1.9 **Taulerstr. 6 - 2138/5-Perlach - Neubau eines Mehrfamilienhauses (3 WE) mit 3 Garagen/ Stellplätzen; Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.8
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.10 **Am Jagdweg 16 - 873/5-Perlach - TEKUR zu 1.2-2019-28615-31 - Neubau eines Mehrfamilienhauses (6 WE) mit Tiefgarage; Frist zur Stellungnahme 30.11.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 5, Punkt 4.5.1.7
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.11 **Waldheimpl. 27 - 2390/0-Perlach - Neubau eines Mehrfamilienhauses (7 WE) mit 7 Stellplätzen/Carports – VORBESCHIED; Frist zur Stellungnahme. 30.11.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 4, Punkt 4.5.1.6
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.12 **Ulrich-von-Hutten-Str. 9 - 2028/5-Perlach - Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage; Frist zur Stellungnahme: 31.11.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 4, Punkt 4.5.1.5
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.13 **Carl-Wery-Str. - 408/0-Perlach - Errichtung eines temporären P+R-Parkplatzes (Provisorium II) mit 219 Stellplätzen, befristet bis zum 31.10.2022; Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020**
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die **Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen.
- 4.5.1.14 **Ottweilerstr. 15 - 1853/10-Perlach - Abbruch DH, Neubau Mehrfamilienhaus (11 WE) mit Tiefgarage; Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 3 bis 4, Punkt 4.5.1.4
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.15 **Ottobrunner Str. 102 - 1004/0-Perlach - Neubau eines Mehrfamilienhauses (33 WE) mit 2 erdgeschossigen Läden und einer Tiefgarage (34 Stpl.); Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 3, Punkt 4.5.1.3
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**
- 4.5.1.16 **Otto-Hahn-Ring 63 - 2038/1-Perlach - Neubau einer LKW-Garage für die MSE (Kanalbetriebsstation Ost); Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 2, Punkt 4.5.1.1
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt.**

- 4.5.1.17 **Kagerstr. 12 - 16260/13-Sektion VIII - Neubau eines Studentenwohnheims mit Tiefgarage
Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 3, Punkt 4.5.1.2
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 4.5.1.18 **Friedrich-Creuzer-Str. - 1947/1-Perlach - Neubau einer Wohnanlage (119 WE) mit Einzelhandel und Tiefgarage - TEKTUR - TG (172 Stpl.); Frist zur Stellungnahme: 08.12.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 6, Punkt 4.5.1.14
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 4.5.1.19 **Otterfinger Str. 5 - 1844/9-Perlach - Neubau eines Mehrfamilienhauses (6 WE) mit Tiefgarage – TEKTUR; Frist zur Stellungnahme: 08.12.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 6, Punkt 4.5.1.13
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 4.5.1.20 **Führichstr. 18 - 18390/8-Sektion IX - Neubau einer Wohnanlage (134 WE) mit Tiefgarage - VORBESCHIED (Führichstr. 18-66 / Maria-Lehner-Str. 37 - 39 / Weiskopfstr. 1-7 + 39-43 / Wollanistr.); Frist zur Stellungnahme: 08.12.2020**
Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:
Siehe Anlage 5, Seite 6, Punkt 4.5.1.12
Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 4.5.2 Weitere Anhörungen**
- 4.5.2.1 **Gemeinde Putzbrunn; Bebauungsplan Nr. 60 2a und Nr. 60 2b „Gewerbegebiet-Ost“, 2. Erweiterung; Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB; Bitte um Stellungnahme bis zum 25.11.2020**
Der Bezirksausschuss hat mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“ die **Vertagung** des Tagesordnungspunktes **einstimmig** beschlossen.
- 4.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen**
- 4.6.1 Veranstaltungen in städtischen Grünanlagen Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme**
-/-
- 4.6.2 Veranstaltungen auf öffentlichem Verkehrsgrund Zuleitungen des Kreisverwaltungsreferats mit der Bitte um Stellungnahme**
-/-
- 4.6.3 Anhörungen zu Änderungen der Geschäftsordnung oder Satzung der Bezirksausschüsse**
-/-
- 4.6.4 Weitere Anhörungen**
- 4.6.4.1 **Wertstoffinsel Im Gefilde ggü. Ulrich-von Hutten-Straße; Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020**
Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 4.6.4.1 und 4.6.4.2

Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

- 4.6.4.2 **Wertstoffinsel Im Gefilde Ecke Peter-Lühr-Straße; Frist zur Stellungnahme 30.11.2020**
 Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
 Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 4.6.4.1 und 4.6.4.2
 Dem Votum des UA wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.
- 4.6.4.3 **Bürgerversammlungen im Jahr 2020 - Haushaltsbrief des Oberbürgermeisters mit der Möglichkeit einer ergänzenden Information durch die Bezirksausschüsse; Frist zur Übermittlung der ergänzenden Information bis spätestens 27.10.2020; Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung**
 Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:
 Siehe Anlage 6, Seite 2, Punkt 4.6.4.1 und 4.6.4.2
 Die Stellungnahme vorab durch den Vorsitzenden nach § 20 Abs. 1 Satz 2 der BA-Satzung wurde, entsprechend des Beschlusses unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, wie folgt zur Kenntnis genommen:
 „TOP 4.6.4.3 wird mit der Erläuterung des BA-Vorsitzenden, wonach den Bürgerinnen und Bürgern eine Informations-Präsentation zur Verfügung gestellt wird und auf diese aufmerksam gemacht wird, zur Kenntnis genommen.“

4.7 **Sonstige** -/-

5 **Berichte**

5.1 **Berichte der Beauftragten des BA 16**

5.1.1 **Baumschutz**

Frau Kubista hat folgenden Bericht für die Fällungsanträge bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

„Frauenchiemsee Str. 11 - Ablehnung

1 Robinie mit deutlicher Neigung. Kronenebereich zeigt artgerechtes gesundes Wachstum. Einige Misteln sind im Geäst. Die Grundeigentümer wollen keine Fällung, sondern eine Abklärung der Standsicherheit, da Neigung in Richtung Nachbargebäude.

Im Falle einer Fällung, sollte auf dem Grundstück eine Ersatzpflanzung der WK 1 erfolgen um den Baumbestand im Viertel zu erhalten.

Ulrich-von-Hutten-Str. 11 - Fällung mit Ersatzpflanzung

Nr. 1 + 2: Bei beiden Fichten brechen die Spritzen aus und zeigen kein artgerechtes Wachstum im Kronenbereich. Durch die Brüche besteht Unfallgefahr. Fällung kann zugestimmt werden. Eine Ersatzpflanzung der WK 1 sollte erfolgen.

Nr. 3: Die Fichte hat ein sehr schlankes Wachstum und ist deutlich nach Süden geneigt. Baum zeigt noch gesundes Wachstum, doch auf der abgeneigten Seite ist ein deutlich sichtbarer Wurzelhochstand. Fällung, da im gesamten Umkreis Gebäude stehen, Unfallgefahr. Auch hier wird eine Ersatzpflanzung mit WK 1 empfohlen.

Nr. 4: Die zweistämmige Zypresse zeigt auf der westlichen Seite deutliche Verkahlungen. Der Stamm ist gerade, am Boden sind nur wenige Unebenheiten durch Wurzeln erkennbar. Die verkahlten Bereiche könnten von einem Baumpfleger zurückgeschnitten werden, um evtl. eine Fällung zu vermeiden.

Langbürgener Str. 6 - Fällung mit Ersatzpflanzung

Die Birke zeigt schon eine deutlich reduzierte Vitalität (bereits viel Totholz). Die Krone ist ausge-

brochen, Im Stamm sind einige Spechtlöcher. Einer Fällung kann zugestimmt werden. Eine Ersatzpflanzung der WK 1 sollte erfolgen, um die Baumreihe zwischen Wohnblock und Straße wieder zu vervollständigen.

Hofangerstr. 136 - Ablehnung

1 Zypresse mit artgerechtem gesundem Wachstum. Am öffentlichen Gehweg sind keine Unebenheiten sichtbar, am Zuweg zum Haus sind nur minimale Erhebungen. Der Baum steht ca. 3 Meter vom Haus entfernt. Trotz des zweistämmigen Wachstums, scheint die Standsicherheit nicht vermindert. Eine Fällung ist hier nicht angezeigt.

Görzerstr. 101 – 103 - Fällung mit Ersatzpflanzung

Die Fichte zeigt eine verminderte Vitalität und eine starke Neigung zum Gebäude hin. Auf der abgeneigten Seite ist ein deutlicher Wurzelhochstand zu sehen. Fällung mit Ersatzpflanzung, um die Begrünung zum Nachbargebäude zu erhalten.

Elfenstr. 14 - Fällung mit Ersatzpflanzung

Baumgruppe von 5 Bäumen, von Süd nach Nord:

Baum 1: Schiefelage und Krone leicht verkahlt. Leichter Wurzelhochstand. Fällung demnächst nötig.

Baum 2: Fichte gesund und artgerecht im Wachstum. Kann erhalten bleiben.

Baum 3 mit Fällantrag: Kiefer hat leichte Schiefelage. Dem Baum wurden in der Vergangenheit alle Äste im unteren und mittleren Bereich abgenommen. Nur die Krone ist noch vorhanden. Die Statik des Baumes ist massiv gestört, dadurch hat sich ein Schubriss gebildet.

Eine Fällung ist vermutlich nicht zu vermeiden.

Baum 4: Eine Fichte mit einer sehr starken Schiefelage auf das Nachbargrundstück hinein. Die Standsicherheit des Baumes ist vermutlich nicht mehr vollumfänglich gegeben. Die Äste zeigen schon deutliche Verkahlungen.

Eine Fällung wird demnächst nötig sein.

Baum 5: Fichte mit gesundem geraden und artgerechtem Wachstum.

Für jeden Baum welcher auf dem Grundstück gefällt wird, sollte eine Ersatzpflanzung der WK 1 erfolgen. Bei dem Wohnhaus handelt es sich um einen Neubau, daher wurden damals für das Bauvorhaben schon viele Bestandsbäume entfernt. Um den Baumbestand im Geviert nicht weiter zu reduzieren, sollte auf eine ausreichende Nachpflanzung geachtet werden.

Asenweg 3 - Fällung ohne Ersatzpflanzung

Die zur Fällung beantragte Birke steht in einer engen Gruppe von 4 Birken. Der Baum hat viele Risse im Stamm (bereits mit Insekten- und Pilzbesiedelung) und Spechtlöcher. Alle Äste sind verkahlt oder schon Totholz. Die Eigentümerin berichtet von sehr vielen Astbrüchen auch schon bei leichtem Wind. Dieser Baum sollte gefällt werden, da eine Unfallgefahr besteht.

Eine zweite Birke in der Gruppe hat auch viele Äste mit Verkahlungen. Dieser Baum sollte weiter beobachtet werden. Erst bei einer zweiten Fällung auf dem Grundstück sollte eine Ersatzpflanzung angeordnet werden, da das Grundstück derzeit schon dicht bepflanzt ist.

Wollanistr. (Rückseite Führichstr.) - Fällung mit Ersatzpflanzung

Neben dem Spielplatz der Wohnanlage steht eine komplett verdorrte Birke (nur Totholz).

Baum sollte bald gefällt werden, da eine Unfallgefahr besteht. Eine Ersatzpflanzung der WK 1 sollte auf dem Grundstück erfolgen, um die Begrünung des Innenhofes zu erhalten.

Rübezahlstr. 80 - Fällung mit Ersatzpflanzung

Eine Fichte steht ca. 1,5 Meter vom Haus entfernt. Alle Äste im unteren und mittleren Bereich sind in der Vergangenheit komplett entfernt worden. Nur die Krone ist noch vorhanden. Am Stamm ist massives Wachstum von Efeu und Blauregen bis in die Krone hinein.

Der Baum kann gefällt werden. Eine Ersatzpflanzung der WK 1 sollte unbedingt auf dem Grundstück erfolgen um den Baumbestand im Geviert zu erhalten.

Gänselieselstr. 42 - Fällung mit mind. einer Ersatzpflanzung

Alle 3 Robinien haben viel Totholz und verkahlte Äste. Die Bruchgefahr ist gegeben.

Die 3 Bäume können gefällt werden. Um die Begrünung um das Mehrfamilienhaus herum zu er-

halten, sollte für jede Fällung eine Ersatzpflanzung der WK 1 erfolgen.

Unterbiberger Str. 8 - Fällung mit Ersatzpflanzungen

Auf dem Bahngelände sind 21 Eschen zur Fällung beantragt (Markierungen auf den Bäumen bereits vorhanden). Die sehr hohen Bäume stehen in einer Reihe an der Grenze zur Wohnbebauung und haben einige verkahlte Äste, vermutlich ein Pilzbefall. Die Fällungen sind nötig. Es sollte allerdings eine ausreichende Bepflanzung zur Wohnbebauung hin erfolgen. Diese ist nötig als Begrünung und als Lärminderung zwischen dem S-Bahngleis und den Wohnungen nötig.

Seebauerstr. 35 - Fällung

In einer Gruppe von 4 Kiefern ist ein Baum deutlich geschwächt. Das Totholz ist wegen der Bruchgefahr eine Gefährdung für die Verkehrssicherheit (Baum steht direkt neben dem öffentlichen Gehweg). Der Baum sollte bald entfernt werden. Eine Ersatzpflanzung auf dem Grundstück ist schwierig, da schon eine sehr dichte Bepflanzung vorhanden ist. Zwei weitere Kiefern aus der Gruppe sollten beobachtet werden, da auch hier schon eine Verkahlung und vergilbte Nadeln zu sehen sind.

Erminoldstr. 107 - Fällung mit Ersatzpflanzung

Ein Kirschbaum ist komplett verdorrt.

Der Baum kann entfernt werden. Eine Ersatzpflanzung ist angeraten.

Carl-Very-Str. 26 – 28 - Erledigt

2 Bäume sind wegen der Gefahrenabwehr bereits gefällt (Genehmigung der UNB bereits erfolgt). Zum Erhalten des Baumbestandes sollte auf eine Ersatzpflanzung geachtet werden.

Winningerstr. 15 Stellungnahme bereits in BA Sitzung vom 01.10.2020

Kniggestr. 1 Stellungnahme bereits in BA Sitzung vom 01.10.2020

Unterhachiunger Str. 45 – 47 - Ablehnung

Eine Gruppe von 3 Hainbuchen, Abstand zwischen den Bäumen jeweils 2 Meter. Alle Bäume sind gesund und vital mit artgerechtem Wachstum. Die Bäume sind die Begrünung im hinteren Grundstück als Abgrenzung und Sichtschutz zu den Nachbargebäuden. In diesem Bereich des Grundstückes ist ausreichend Platz, die Bäume stellen kein Hindernis dar.

Eine Fällung sollte hier abgelehnt werden. Ein Baumpfleger könnte die Bäume etwas zurückschneiden.

Törwangerstr. 12 - Ablehnung

Eine sehr große alte Linde mit artgerechtem gesunden Wachstum. Der Wurzelbereich ist sehr dicht, dadurch kann bei Regen das Wasser nicht versickern, Das Wasser sammelt sich in Kuhlen und fließt dann Richtung Haus ab. Die Eigentümerin berichtet von wiederholten Wasserschäden im Keller. Eine Fällung sollte wenn möglich vermieden werden. Eine Fachberatung (durch UNB oder Fachfirma) wäre nötig, um die Versickerung des Regenwassers zu verbessern und die Wasserschäden im Haus zu verhindern.

Frau-Holle-Str. 12 - Fällung mit Ersatzpflanzung

Eine Buche zeigt direkt über dem Boden Faulstellen am Stamm. Die Rinde löst sich leicht ab, darunter ist schon Insektenbesiedelung. Eigentümer berichten von zunehmender Neigung. Derzeit zeigt der Baum noch ein gut belaubtes vitales Wachstum. Der Baum ist im Kadaster registriert: 980603/060247. Der Baum sollte gefällt werden. Die Eigentümer wollen auf dem Grundstück auch wieder eine Buche nachpflanzen (Ersatzpflanzung) um den Baumbestand in der Buchengruppe nicht zu mindern.

Bernauerstr. 4 - Fällung mit Ersatzpflanzung

Eine Fichte im rückwärtigen Bereich des Grundstückes hat ein artgerechtes gesundes Wachstum. Eine Neigung ist nur leicht vorhanden.

Die Standsicherheit sollte von einer Fachfirma überprüft werden. Bei einer Fällung sollte eine

Ersatzpflanzung der WK 1 erfolgen, um den Baumbestand im Geviert zu erhalten.

Adilostr. 33 - teilw. Fällungen mit Ersatzpflanzungen

Baum 4/5/6/7: Gruppe von 4 dicht stehenden Fichten. 2 Bäume haben Schiefstand und Wurzelhochstand. Die Bäume können gefällt werden, es sollte aber mind. 1 Ersatzpflanzung der WK 1 erfolgen, um die Begrünung zum dahinterliegenden Garten und Wohnhaus zu erhalten.

Baum 8: Fichte mit leicht verkahlten Ästen, vermutlich reduzierte Vitalität.

Der Baum kann gefällt werden.

Baum 9: die Nordmantanne ist gesund vital und artgerecht im Wachstum.

Die Fällung sollte abgelehnt werden.

Baum 10/15: Beide Fichten haben einen deutlichen Schiefstand und stellen ein Umfallrisiko dar. Die Bäume können gefällt werden mit mind. 1 Ersatzpflanzung der WK 1.

Baum 11/12/13: Die 3 Fichten haben Befall von Borkenkäfer (Bohrlöcher und Harzspuren am Stamm sichtbar). Die Vitalität ist augenscheinlich vermindert.

Die 3 Bäume können gefällt werden mit mind. 1 Ersatzpflanzung der WK 1.

Baum 14: Nur noch Totholz. Der Baum kann entfernt werden.

Bei Genehmigung von Fällungen und angeordneter Ersatzpflanzung, sollte dies nach Ablauf der Frist auf dem Grundstück kontrolliert werden. Der Eigentümer hat vor 4 Jahren genehmigte Fällungen durchgeführt, hat aber bis heute keine im Bescheid vorgeschriebene Ersatzpflanzung durchgeführt. Das Geviert sollte durch die hier zahlreich beantragten Fällungen nicht zu viele Bäume verlieren, um den typischen Charakter der Gärten zu behalten. Ein, vom Eigentümer angestrebtes Bauvorhaben, ist bis heute nicht bei der LBK zur Genehmigung eingereicht worden, daher sollten auch die Ersatzpflanzungen unbedingt erfolgen.

Ungsteinerstr. 31 - Fällung mit Ersatzpflanzungen

1 Eberesche ist komplett abgestorben (nur noch Totholz). Der Baum kann mit einer Ersatzpflanzung der WK 1 entfernt werden.“

Frau del Bondio hat folgenden Bericht für die Baumbestandspläne bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:

„Führichstraße 18

NB WAL, vertagen, bis das Bauvorhaben im UA vorgestellt wird

Kagerstraße 12

NB StWH mit TG

2 Süßkirschen, zustimmen, 1 Linde, ablehnen, s. UA Bau

Niederalmstraße 6

NB EFH mit Garage

1 Kiefer, zustimmen

Ottobrunner Straße 102

Neubau MFH mit TG

unpräziser Baumbestandsplan, ablehnen

Ottweilerstraße 15

Neubau WAL mit TG

1 Latschenkiefer, 1 Birke, zustimmen

Pfanzeltplatz 15

NB 2 WH mit TG, 1 Thuja, zustimmen

Sebastian-Bauer-Straße 25

NB EFH, 25 Bäume, StU von 0,78 – 300 cm

ablehnen, steht in keinem Verhältnis zum Bau eines EFH

Taulerstraße 6
NB MFH mit Stellplätzen
1 Fichte, zustimmen

Waldheimplatz 47
NB DH und 3 RH mit Carports
4 Fichten, 1 Thuja, 3 Eiben, 1 Bluthasel, zustimmen mit Verweis auf die Empfehlung des UA
Bau

Nicht bei den Fällanträgen

Ulrich-von-Hutten-Straße 9
NB MFH mit TG
diverse Thujenhecken
ablehnen, s. UA Bau“

- 5.1.2 Kinder**
-/-
- 5.1.3 Jugend**
-/-
- 5.1.4 Senioren/-innen**
-/-
- 5.1.5 Gleichstellung**
-/-
- 5.1.6 Unterkunftsanlagen und Wohnen/Mieterbeirat**
-/-
- 5.1.7 Menschen mit Behinderung**
-/-
- 5.1.8 Integration**
-/-
- 5.1.9 Gegen Rechtsextremismus**

Frau Meier-Credner hat folgenden Bericht bei der Geschäftsstelle schriftlich eingereicht:
„Das von Frau Wolf-Tinapp angeregte Projekt "Erinnerungszeichen" kann nun an zwei Gymnasien umgesetzt werden. Dazu hat das Stadtarchiv grünes Licht gegeben. Die Schulen wurden angeschrieben, eine hat bereits großes Interesse bekundet. Es geht darum, an jüdische Menschen zu erinnern, deren Lebensläufe zu recherchieren, an Menschen, die in unserem Stadtteil lebten und die in der Zeit der NS-Diktatur deportiert und ermordet wurden.“

- 5.1.10 Radverkehr**
-/-
- 5.1.11 Internet**
-/-

5.2 Berichte aus den Unterausschüssen

5.2.1 Mobilität

Bericht aus dem UA Mobilität:

Siehe Anlage 1, Seite 6 bis 9, Punkt 5.2.1 bis 7.1.7

Der UA Mobilität empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 01.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung

auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und der Berichte zu den Orts-terminen am 02.10.2020 in der Quiddestraße und am 09.10.2020 in der Uppenbornstraße, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

5.2.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

Bericht aus dem UA Kultur und Stadtbezirksbudget:

Siehe Anlage 2, Seite 2, Punkt 6.2.1 bis 7.2.3.1

Der UA Kultur und Stadtbezirksbudget empfiehlt für den in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 01.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtsfälle / Bekanntgaben jeweils die Kenntnisnahme mit einer weitergehende Beschlussempfehlungen beschlossen.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen mit weitergehenden Beschlussempfehlungen, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

5.2.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

Bericht aus dem UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung:

Siehe Anlage 3, Seite 2 bis 3, Punkt 6.3.1 bis 7.3.1 Neu

Der UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung empfiehlt für den in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 01.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtsfälle / Bekanntgaben, bis auf die Tagesordnungspunkte 6.3.1, 6.3.2 und 7.3.2, jeweils die Kenntnisnahme. Für die die Tagesordnungspunkte 6.3.1, 6.3.2 und 7.3.2 wurde eine weitergehende Beschlussempfehlung beschlossen.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und weitergehenden Beschlussempfehlungen, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

5.2.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung

Bericht aus dem UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung:

Siehe Anlage 4, Seite 2 bis 3, Punkt 6.4.1 bis 7.4.2 und Seite 1, Punkt 2.1

Der UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung empfiehlt für den in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 01.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtsfälle / Bekanntgaben, bis auf die Tagesordnungspunkte 6.4.1 und 7.4.1, jeweils die Kenntnisnahme. Für die Tagesordnungspunkte 6.4.1 und 7.4.1 wurde eine weitergehende Beschlussempfehlung beschlossen.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und weitergehenden Beschlussempfehlungen, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

5.2.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung

Bericht aus dem UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung:

Siehe Anlage 5, Seite 7 bis 9, Punkt 6.5.1.1 bis 7.5.4.3 und Seite 2, Punkt 3.3.3

Der UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 01.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtsfälle / Bekanntgaben, bis auf Tagesordnungspunkt 6.5.1.1, jeweils die Kenntnisnahme. Für Tagesordnungspunkt 6.5.1.1 wurde eine weitergehende Beschlussempfehlung beschlossen.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und weitergehenden Beschlussempfehlung, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

5.2.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen

Bericht aus dem UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen:

Siehe Anlage 6, Seite 3 bis 4, Punkt 6.6.1 bis 7.6.2.5

Der UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen empfiehlt für die in der letzten Sitzung des Bezirksausschusses am 01.10.2020 zur Vorberatung in den UA vertagten Tagesordnungspunkte aus 6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen und aus 7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben, bis auf die Tagesordnungspunkte 6.6.3, 6.6.4 und 6.6.5, jeweils die Kenntnisnahme. Für die die Tagesordnungspunkte 6.6.3, 6.6.4 und 6.6.5, wurde eine weitergehende Beschlussempfehlung beschlossen.

Der Bezirksausschuss hat der Übernahme der Kenntnisnahmen und weitergehenden Beschlussempfehlungen, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, **einstimmig zugestimmt**.

6 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

in der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse

6.1 Mobilität

6.1.1 Zustände der Straßen und Gehwege in Ramersdorf, vor allem die Zieglerstr. und Adam-Berg-Str.; Nachricht des Baureferats an den Antragssteller; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00866

6.1.2 Ausbau der Elektromobilität – Standort für 10 Ladestationen auf dem Parkplatz des Eis- und Funsportzentrums Ost – Staudingerstr.; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00493

6.1.3 Verstärkte Polizeikontrollen und konsequentes Aufschreiben von Falschparkern an der Frankenthaler Straße; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07499

6.1.4 Anbringen eines Schildes „Fahrradfahren verboten“ im Laubengang vor der Stadtparkasse am PEP; BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00712

6.1.5 Information des KVR zu den Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation in der Claudius-Keller-Straße vor der Monte Balan

Die Tagesordnungspunkte 6.1.1 bis 6.1.4 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Mobilität vertagt.

6.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

6.2.1 Versorgen statt Vergessen: Für ein Bürgerhaus in Ramersdorf, Zwischenmitteilung des Kulturreferates
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07328

Der Tagesordnungspunkt 6.2.1 wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Kultur und Stadtbezirksbudget vertagt.

6.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

6.3.1 Fortschreibung, Aktualisierung und Erweiterung des Gutachtens zur Stadtklimaanalyse
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06995

6.3.2 Umsetzung der Hinweise im Gutachten zur Stadtklimaanalyse
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06994

Die Tagesordnungspunkte 6.3.1 und 6.3.2 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum

Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung vertagt.

6.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung

- 6.4.1 Bestellung von Ferienpässen und Familienpässen für Einrichtungen mit Kindern und Jugendlichen im Stadtbezirk Ramersdorf-Perlach
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00068
- 6.4.2 Situation in Geflüchteten- und Wohnungslosenunterkünften während der Covid19-Pandemie
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00056
- 6.4.3 SV Waldperlach in Corona-Zeiten unterstützen I
Mitteilung eines Zwischenstands durch das Sportamt vom 15.10.2020
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00726
- 6.4.4 Steigende Schülerzahlen an der Grundschule Dietzfelbinger Platz
Antwort des Referats für Bildung und Sport vom 02.10.2020
- 6.4.5 Schulbauoffensive – Forderung einer umfassenden Veranstaltung im Stadtteil Neuperlach zur Beteiligung des BA 16 an den Planungen des Referats für Bildung und Sport
Antwort des Referats für Bildung und Sport vom 02.10.2020
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07001
- 6.4.6 SVN München e.V.
Übernahme der Freiflächen der Bezirkssportanlage Bert-Brecht-Allee 17 in Vereinsträgerschaft ab dem 01.01.2021
Beschluss des Sportausschusses des Stadtrates vom 16.09.2020 (SB)
Öffentliche Sitzung
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00985
Rückmeldung des Referats für Bildung und Sport zur Stellungnahme des BA 16

Die Tagesordnungspunkte 6.4.1 bis 6.4.6 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung vertagt.

6.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung

6.5.1 Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk, Stellungnahmen des BA 16 Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

- 6.5.1.1 Schneewittchenstr., Fl.Nr. 2190/27, Gemarkung: Perlach, Neubau eines Mehrfamilienhauses (6WE) mit Tiefgarage (6 Stpl.)
- 6.5.1.2 Langbürgener Str. 2, Fl.Nr. 1105/32, Energetische Sanierung und städtebauliche, architektonische Aufwertung mit teilweiser Flächenerweiterung eines Hochhauses mit Wohnungen, Geschäften und Kindergarten (EG) sowie einer Tiefgarage – VORBESCHEID

6.5.2 Weitere Antworten der Verwaltung

-/-

Die Tagesordnungspunkte 6.5.1.1 und 6.5.1.2 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung vertagt.

6.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen

- 6.6.1 Kinderspielplatz Aribonenstraße, Ecke Kirchseeoner Straße: Ruhestörung und Verschmutzung des Kinderspielplatzes

Zwischeninformation von AKIM
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00743

- 6.6.2 (E) Vollzug des Bayerischen Straßen- und Wegegesetzes im Stadtbezirk 16 Ramersdorf-Perlach
Einziehung und neue Widmung der Gesamtstrecke des Alexisweges
hierzu: Rückmeldung des Baureferats zum abweichenden Beschluss des BA 16 vom 27.05.2020
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00324

Die Tagesordnungspunkte 6.6.1 und 6.6.2 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen vertagt.

- 6.7 **Sonstige**
-/-

7 **Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben**

in der Regel keine Behandlung im Gremium sondern Verweisung en bloc in die zuständigen Unterausschüsse

7.1 **Mobilität**

- 7.1.1 (U) Quartalsbeschluss zur Umsetzung des Bürgerbegehrens Radentscheid
3. und 4. Maßnahmenbündel
Umsetzung der Bürgerbegehren „Radentscheid“ und „Altstadt-Radring“ aussetzen
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01458

- 7.1.2 Zehntfeldstraße / Heinrich-Wieland-Straße: Einrichtung einer Ampelanlage
Antrag des BA 15
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07378

- 7.1.3 Plan der Zuständigkeiten von Kommunalen Verkehrsüberwachung (KVÜ) und Polizei zur Überwachung des Parkraummanagements in der Landeshauptstadt München

Die Tagesordnungspunkte 7.1.1 bis 7.1.3 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Mobilität vertagt.

7.2 **Kultur und Stadtbezirksbudget**

7.2.1 **Information des Bezirksausschusses über eingegangene Verwendungsnachweise oder Kurzberichte zu aus Budgetmitteln bezuschussten Maßnahmen**

- 7.2.1.1 Stadtbezirksbudget; Diakonie Hasenberg e.V.; Sachbericht für die mit 3.852,46€ geförderte Errichtung von zwei öffentlichen Taschenbuchregalen

7.2.2 **Weitere Unterrichtungen**

-/-

Der Tagesordnungspunkt 7.2.1.1 wurde, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Kultur und Stadtbezirksbudget vertagt.

7.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

- 7.3.1 Informationen zum Beginn der Bauarbeiten zur Sanierung der Wege im Perlachpark am Gustav-Heinemann-Ring
- 7.3.2 (U) Unterstützung der Artenvielfalt in München durch Erhalt und Ausweitung des Bestandes von Hecken, Büschen und Wandbegrünungen
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00894
- 7.3.3 Leistungsbilanzen der Hauptabteilungen Tiefbau und Gartenbau des Baureferats für den 16. Stadtbezirk, Bezirksteil Ramersdorf

Die Tagesordnungspunkte 7.3.1 bis 7.3.3 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung vertagt.

7.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung

- 7.4.1 Entscheidung für den 10. Stadtbezirk Moosach als Einsatz-Stadtbezirk für den gemeinsamen Einsatz des Kita-Stadtteil-Koffers und des Kinder-Aktions-Koffers 2021
Information des Sozialreferats
- 7.4.2 (U) Objekt Ottobrunner Straße 90 - 92: Beschluss über den Standort sowie die Schaffung von Reserveplätzen zur Quarantäneunterbringung im Bereich wohnungsloser Personen und bei den dezentralen Unterkünften
16. Stadtbezirk - Ramersdorf-Perlach
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01385
hierzu: Information des Sozialreferats zur geplanten Verlängerung des städtischen Notquartiers "Ottobrunner Straße 90-92"
- 7.4.3 (U) Umzug des Nachbarschaftstreffe WAPE in die Peter-Lühr-Str. 32-34
Grundsatzbeschluss
Bebauung Peter-Lühr-Str. 32-34 - Integration einer Kinder- und Jugend-Einrichtung und Nachbarschaftstreffe WAPE sowie bürgerschaftliche Nutzung und Nutzung aller Vereine - barrierefrei und mit angemessenen Gruppenräumen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05532
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00968

Die Tagesordnungspunkte 7.4.1 bis 7.4.3 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung vertagt.

7.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung

7.5.1 Aktuelle Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk

7.5.2 Unterrichtung der Unteren Naturschutzbehörde im Vollzug der Baumschutzverordnung

- 7.5.1.1 Winger Str. 15; Fällungsbescheid vom 09.10.2020
- 7.5.1.2 Vulpiusstr. 93; Fällungsantrag vom 17.08.2020; Bescheid vom 07.10.2020
- 7.5.1.3 Carl-Wery-Str. 26-28; Fällungsantrag vom 21.09.2020; Bescheid vom 30.09.2020

7.5.3 Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der Zweckentfremdung von Wohnraum

- 7.5.3.1 Am Jagdweg, Mitteilung vom 30.09.2020

7.5.4 Weitere Unterrichtungen

- 7.5.4.1 Stellungnahme eines Bürgers an das Referat für Stadtplanung und Bauordnung zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplans mit Grünordnung Nr. 1960 Schmidbauerstraße zwischen Ottobrunner Straße (östlich) und Hofanger Straße (westlich) (Teiländerung der Bebauungspläne mit Grünordnung Nr. 57aw, Nr. 172a, Nr. 172b)
- 7.5.4.2 (U) Wege aus der Wohnungsnot (Ziffer 1 und 2)
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00445
- 7.5.4.3 (U) Otto-Hahn-Ring (nördlich), Carl-Wery-Straße (östlich)
(Gemarkung Perlach, Fl.Nr. 307/5; Teilfläche Fl.Nr. 2047)
A) Bekanntgabe des Ergebnisses des städtebaulichen und landschaftsplanerischen Planungswettbewerbs
B) Weiteres Vorgehen
Stadtbezirk 16 – Ramersdorf-Perlach
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01443
- 7.5.4.4 1. Bürgerhaus am Hanns-Seidel-Platz
2. Siemens-Parkplatz am Otto-Hahn-Ring
Schreiben eines Bürgers mit der Bitte um Information, wenn die Themen wieder im Stadtrat behandelt werden.
- 7.5.4.5 Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 1960 Schmidbauerstraße zwischen Ottobrunner Straße (östlich) und Hofanger Straße (westlich)
(Teiländerung der Bebauungspläne mit Grünordnung Nr. 57aw, Nr. 172a, Nr. 172b) Stellungnahme eines Bürgers an das Referat für Stadtplanung Bauordnung zur öffentlichen Auslegung des Bebauungsplans
- 7.5.4.6 Änderung des Flächennutzungsplans mit integrierter Landschaftsplanung und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2145 Otto-Hahn-Ring nördlich, Carl-Wery-Straße östlich (sog. "Siemens-Parkplatz");
Hier: Beabsichtigte Präsentation der Wettbewerbsergebnisse im Stadtrat und weiteres Vorgehen
Schreiben eines Bürgers an die Stadträte aus dem 16. Stadtbezirk

Die Tagesordnungspunkte 7.5.1 bis 7.5.4.6 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung vertagt.

7.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen

7.6.1 Gaststätten (unveränderte Fortführungen); Mitteilungen des Kreisverwaltungsreferats

- 7.6.1.1 Mixbar, Schank- und Speisewirtschaft, Ottobrunner Str. 13
- 7.6.1.2 Münchner Tram-Wirtshaus, Vereinswirtschaft, Lauensteinstr. 9

7.6.2 Weitere Unterrichtungen

- 7.6.2.1 Entscheidungsrecht der Bezirksausschüsse bei der Genehmigung von Freischankflächen
Information zum Bericht zu den temporär während der Geltung des pandemiebedingten Abstandsgebots geschaffenen Freischankflächen und dem weiteren Vorgehen
- 7.6.2.2 Informationsschreiben des Oberbürgermeisters 01/20 - Bearbeitungsfrist bei Stadtratsanträgen, BA-Anträgen und BV-Empfehlungen
- 7.6.2.3 Protokoll des 2. Treffens der Erweiterten Steuerungsgruppe im BIWAQ-Projekt work&act am 01.10.2020

Die Tagesordnungspunkte 7.6.1.1 bis 7.6.2.3 wurden, mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum

Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Bezirksausschusssitzung“, zur Vorberatung in den UA Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen ver- tagt.

7.7 Sonstige

-/-

8 Termine und Verschiedenes

8.1 Termine der UA – Sitzungen

Über das jeweilige Stattfinden sowie die jeweilige Form informieren die Unterausschussvorsit- zenden.

8.1.1 Mobilität

Dienstag, 17.11.2020, 19:00 Uhr, KulturBunt Neuperlach, Kulturhaus, Albert-Schweitzer-Straße 62, 81735 München

8.1.2 Kultur und Stadtbezirksbudget

Dienstag, 24.11.2020, 19:30 Uhr, Gemeindesaal der Evangelisch-Reformierten Gemeinde an der Kurt-Eisner-Straße 50

8.1.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

Montag, 23.11.2020, 19:00 Uhr, Gemeindesaal der Evangelisch-Reformierten Gemeinde an der Kurt-Eisner-Straße 50

8.1.4 Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung

Dienstag, 17.11.2020, 19:00 Uhr, im Bräustüberl der Forschungsbrauerei Perlach, Unterhachinger Str. 78, 81737 München

8.1.5 Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung

Montag, 23.11.2020, 19:00 Uhr, Pfarrsaal der Kath. Pfarrgemeinde Christus Erlöser (St. Ste- phan), Lüdersstr. 12, 81737 München

8.1.6 Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen

Mittwoch, 18.11.2020, 19:30 Uhr, KulturBunt Neuperlach, Kulturhaus, Albert-Schweitzer-Straße 62, 81735 München

8.2 Ankündigungen, Verschiedenes

Die Bürgerversammlung am 22.10.2020 entfällt.

Frau Kubista verabschiedet sich zum Ende der Sitzung vom Gremium.
Herr Kauer lobt Frau Kubista für Ihre sehr gute Sitzungsvorbereitung.

9 Nichtöffentlicher Teil

Mit dem Beschluss unter TOP 1.5.1 zum Dringlichkeitsantrag „Verkürzung der heutigen Be- zirksausschusssitzung“ wurden folgende Beschlüsse einstimmig gefasst:

TOP 9.1 wird abgesetzt, da ein anderer Stadtbezirk betroffen ist.

TOP 9.2 wird zur Kenntnis genommen.

TOP 9.3 und 9.4 wird in den UA Umwelt, Gesundheit und Grünplanung verwiesen.

TOP 9.5 wird gemäß den Voten aus dem UA-Bericht verbeschieden.

Für die Richtigkeit:

München, 30.10.2020

gez.

Thomas Kauer
Vorsitzender im BA 16
Ramersdorf-Perlach

gez.

Florian Schmauser
D – HA II / BA– G Ost
Protokoll

Anlage 7

**BEZIRKSAUSSCHUSS DES 16. STADTBZIRKES
DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
RAMERSDORF-PERLACH**



**Unterausschuss
Mobilität**

Vorsitz

Paul Höcherl

Schriftführung

Gunda Wolf-Tinapp

Postanschrift

Landeshauptstadt München Direktorium
Geschäftsstelle Ost für die Bezirksaus-
schüsse 5, 13, 14, 15, 16, 17, 18
Friedenstraße 40
81671 München

BERICHT

**Für den Bezirksausschuss am 28.10.2020 es gilt das gesprochene Wort
sofern vorab schriftlich verteilt gilt die Sperrfrist, am 28.10.2020 19 Uhr**

Datum: 20.10.2020, 19:00 Uhr

Forschungsbrauerei, Unterhachinger Str. 78 , 81737 München

**Die kompletten Unterlagen können bei Empfehlungen oder Initiativen der Bezirksaus-
schüsse im RIS gefunden und heruntergeladen werden.**

1 Allgemeines

**1.1 Begrüßung, Entschuldigungen/Vertretungen, Beschlussfähigkeit,
Tagesordnung**

1.1 Begrüßung, Entschuldigungen/Vertretungen, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung

1.1.1 Begrüßung

1.1.2 Entschuldigungen und Vertretungen

Frau Riewe vertreten durch Frau Erminaga

Frau Schwinghammer vertreten durch Kolodziej

1.1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.1.4 Festlegung der endgültigen Tagesordnung

2 Entscheidungsfälle/Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

2.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

./.

3 Anträge

3.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 3.1.1 Alexisquartier: Bitte um detaillierte Informationen zu den Radwegen und Fußgängerüberwegen
Bürgeranliegen vom 20.09.2020
(Top 3.1.1 vom 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.2 Alexisquartier: Barrierefreie, gesicherte Übergänge für den Bereich Franz-Heubl-Straße
Bürgeranliegen vom 20.09.2020
(Top 3.1.2 vom 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.3 Anfrage zu den Plänen für den Schulweg aus dem Alexisquartier in Richtung Grundschule Karl-Marx-Ring
Bürgeranliegen vom 20.09.2020
(Top 3.1.3 vom 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.4 Verkehrssicherheit auf dem Schulweg zum Werner von Siemens Gymnasium herstellen
Bürgeranliegen vom 20.09.2020
Zwischeninformation des KVR vom 08.10.2020
(Top 3.1.4 vom 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss diskutierte die Situation. Da die Autofahrer sich nicht nach Fußgänger- und Fahrradampeln zu richten haben, sondern nach der Verkehrssituation, wäre normalerweise kein Eingriff notwendig. Da es hier aber um Schulwegsicherheit geht, schlägt der Unterausschuss vor, wenn keine großen Nachteile entsteht hier die Fußgänger- und Radampeln auf der Albert-Schweitzer-Str. Richtung Norden gleichzuschalten. Es wird empfohlen den Antrag ans KVR weiterzuleiten und auch die Abteilung Schulwegsicherheit einzubeziehen.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.5 Mängel bei dem Fußgänger- und Radfahrerüberweg Kirchseeoner Str. über den Innsbrucker Ring zur Hechtseestr.
Bürgeranliegen vom 15.05.2020
(in einen Ortstermin vertagt)
(vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)
(Top 3.1.5 vom 28.10.2020)

Der Ortstermin findet voraussichtlich am 28.10. statt.

- 3.1.6 Fehlender Fahrradweg bei der Fahrbahnrenovierung der Kirchseeoner Str. im April 2020
Bürgeranliegen vom 15.05.2020
(in einen Ortstermin vertagt)
(vertagt in der Sitzung am 01.10.2020)
(Top 3.1.6 am 28.10.2020)

Der Ortstermin findet voraussichtlich am 28.10. statt.

- 3.1.7 Fahrt der Busse zur Staudingerstr. auf dem Weg zur Grundschule Ströhleranger über die Quiddestr. anstatt der Nawiaskystr. und dem Adolf-Baeyer-Damm
Bürgeranliegen vom 13.10.2020
(Top 3.1.7 am 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung an das KVR Baustellensicherheit wegen der Baufahrzeuge und an die Schule wegen der Schulbusse.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.8 Rimstinger Straße: Absolutes Haltverbot in und vor der Durchfahrt zur Rosenheimer Straße und Fahrbahnmarkierung
Bürgeranliegen vom 13.10.2020
(Top 3.1.8 am 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung ans KVR und PI 21.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.9 Erweiterung der Tempo 30 Zone auf beiden Seiten des Bahnübergangs in der Fasangartenstraße
Bürgeranliegen vom 13.10.2020
(Top 3.1.9 am 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.10 Anwohnerparken in der Zornedinger Straße und Fasangartenstraße
Bürgeranliegen vom 08.10.2020
(Top 3.1.10 vom 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme und ein Antwortschreiben an den Bürger, dass die Straßen zum Untersuchungsgebiet des Parkraummanagements gehören und dort geeignete Maßnahmen erarbeitet werden.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.11 Aufstellen eines Verkehrszeichens zur Ausweisung des Fußweges vom Gerhart-Hauptmann-Ring zur Fritz-Erler-Straße
Bürgeranliegen vom 07.10.2020
(Top 3.1.1 vom 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme und einen Hinweis an den Bürger, dass nach Abschluss der Bauarbeiten Hanns-Seidel-Platz auch die Brücke erneuert werden soll.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.12 Verbesserung der Parksituation rund um die Klambundstraße und die Wilhelm-Röntgen-Realschule
Bürgeranliegen vom 14.09.2020
(Top 3.1.1 am 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung an KVR und RBS zur Prüfung der Vorschläge.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.13 Entfernung der Fußgänger- und Fahrradampel für die Tiefgaragenausfahrt an der Bushaltestelle Kustermannpark bei der Kreuzung bzw. Einmündung an der Rosenheimer Straße 141
Bürgeranliegen vom 17.09.2020
(Top 3.1.13 am 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Ablehnung aus Gründen der Verkehrssicherheit.

Beschluss: einstimmig

- 3.1.14 Verbesserung der Verkehrssicherheit in der Ottobrunner Str. 26
Bürgeranliegen vom 23.09.2020
(Top 3.1.14 am 28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Weiterleitung ans KVR.

Beschluss: einstimmig

4 Anhörungsfälle/Stellungnahmen

4.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 4.1.1 Vollzug des Allgemeinen Eisenbahngesetzes (AEG);
Plangenehmigungsverfahren nach §18 AEG i.V.m §74 Abs. 6 VwVfG für das Bauvorhaben "Rückbau des Gleises 405 sowie Weichen 425 und 1440 mit Herstellung Lückenschluss Bahnhof Giesing", Bahn-km 2,000 bis 3,200 der Strecke 5551 München-Ost - Deisenhofen München
Herstellung des Benehmens mit den Trägern öffentlicher Belange
Frist zur Stellungnahme bis zum 29.10.2020 (vertagt in der Sitzung am 01.10.2020).
(Top 4.1.1 am.28.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

- 4.1.2 Beschleunigung und Verbesserung der Zuverlässigkeit des Buslinienverkehrs
Drittes Maßnahmenbündel

Finanzierung

1. Projektgenehmigung, 2. Genehmigung zu verwaltungsinternen Ausführungsgenehmigungen, 3. Änderung des MIP 2020-2024

Drittes Maßnahmenpaket zur Busbeschleunigung

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07355 des Bezirksausschusses des 21. Stadtbezirkes - Pasing-Obermenzing vom 14.01.2020

Gesamtkonzept für Busspuren in der Au

Empfehlung Nr. 14-20 / E 03183 aus der Bürgerversammlung des 05. Stadtbezirkes - Au-Haidhausen am 30.01.2020

Beschluss des gemeinsamen Ausschusses für Arbeit und Wirtschaft, dem Bauausschuss, dem Kreisverwaltungs Ausschuss, dem Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung und dem Mobilitätsausschuss am 11.11.2020 (VB)

Öffentliche Sitzung

Zuleitung vom 05.10.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01007

(Top 4.1.1 am.28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

- 4.1.3 Parkverbot für LKW in der Nailastraße
Empfehlung Nr. 14-20 / E 02627 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 16 - Ramersdorf-Perlach am 28.05.2019
Sitzungsvorlagen Nr. 14-20 / V 16804
Anfrage des KVR, ob die Situation vor Ort der Forderung aus dem abweichenden Beschluss des BA 16 entspricht.
(Top 4.1.3 am.28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

- 4.1.4 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO:
Einrichtung eines personenbezogenen Behindertenparkplatzes im Bereich der Ermindstraße
Frist zur Stellungnahme bis zum 16.11.2020
(Top 4.1.4 am.28.10.2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig

- 4.1.5 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO:
Trifelsstraße; Errichtung von absoluten Haltverboten
Frist zur Stellungnahme bis zum 13.01.2021
(Top 4.1.5 am.28.10,2020)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt zuzustimmen.

Beschluss: einstimmig5 Bericht

5.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 5.2.1 Bericht vom Ortstermin am 2.10. Quiddestr zu Fahrradständern der MVG-Räder

Es wurden noch Kurz die Vorschläge für die Fahrradständer diskutiert und der Vorschlag gemacht, statt der Holzverkleidung an den Sichtseiten eine Begrünung vorzusehen, der einstimmig angenommen wurde.

- 5.2.2 *Bericht vom Ortstermin am 9.10. Uppenbornstr..*

Die Parksituation war bis auf einige wenige Ausnahmen entspannt. Auch die Schilder waren sichtbar und es gab keinen Anlass für weitere Maßnahmen, zumal die Polizei die Straßen weiterbeobachten wird.

6 Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

6.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 6.1.1 Verkehrsprobleme Friedrich-Creuzer-Straße Antwort des Kreisverwaltungsreferats, dass am 27.05.2020 ein eingeschränktes Haltverbot vor den Containern aufgestellt wurde.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme

Beschluss: einstimmig

- 6.1.2 Taxi-Standplatz Plettstraße den Gegebenheiten anpassen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06524

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.3 Parksituation Berger-Kreuz-Str. und Hofangerstr.
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00487

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.4 Parksituation Ballaufstr. / Uppenbornstr. zwischen Ring und Berger-Kreuz-Str.
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00488

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.5 Verbesserung der Kontrollen zur Einhaltung der Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h in der Hofangerstraße und Staudinger Straße und Aufstellen von Dialog-Displays in der Hofangerstraße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00051

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.6 Kurzparkzone Sebastian-Bauer-Str. auf Höhe der evangelischen Kirche Vorschlag des KVR zur Einladung zu einem Ortstermin mit der Polizei durch die BAG
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00489

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.7 Sicherheit für Fußgänger und Radfahrer in der Görzer Straße durch geeignete Maßnahmen schaffen (Ziffern 1-4 des Antrags) Empfehlung Nr. 14-20 / E 02666 der Bürgerversammlung des 16. Stadtbezirks Ramersdorf-Perlach am 27.06.2019
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 16380 Antwort des Referats für Stadtplanung und Bauordnung zur Bitte um die Prüfung eines Klappschilds (elektronisches Wechselverkehrszeichen) mit temporärem Pfeil gradeaus von 7-9 Uhr an der Ständlerstr. vor der Görzer Str.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.8 Anfrage zu Verzögerungen des P+R-Parkhausbaus in Neuperlach Süd
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00173

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 6.1.9 Unzulängliche Barrierefreiheit am Karl-Preis-Platz und an weiteren U-Bahn-Stationen
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06788

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

7 Unterrichtungsfälle/Bekanntgabe

7.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

- 7.1.1 Projektname: Programm Barrierefreie Bushaltestellen - Ottobrunner Straße, Haltestelle Diakon-Kerolt-Weg
Projektnummer: 5610 Information zum Beginn der Bauarbeiten

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 7.1.2 Radwegsanierung: Karl-Marx-Ring Information zum Beginn der Bauarbeiten

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 7.1.3 Radwegsanierung in der Ottobrunner Straße zwischen der Schmidbauerstraße und dem Diakon-Kerolt-Weg
Information zum Beginn der Bauarbeiten

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 7.1.4 Verkehrsrechtliche Anordnung nach § 45 StVO:
Maßnahmen der Unfallkommission; Heinrich-Wieland-Straße / Ständlerstraße

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

- 7.1.5 (U) Quartalsbeschluss zur Umsetzung des Bürgerbegehrens Radentscheid 3. und 4.
Maßnahmenbündel
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 01458

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

7.1.6 (U) Leistungsprogramm der MVG für die Fahrplanperiode 2021

Verlängerung der Fahrtzeiten der Linie 199 bis Mitternacht
Bürgeranliegen vom 04.12.2018

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05631 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 13.12.2018

Verkehrsprobleme Waldperlach im Rahmen von „Waldperlach gestalten“

Busse: Busse in Waldperlach

BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06804 des 16. Stadtbezirkes Ramersdorf vom 12.09.2019

Minimierung der Verspätung von der Buslinie 55 vom Ostbahnhof Richtung Putzbrunn
BV-Empfehlung Nr. 14-20 / E 02608 der Bürgerversammlung des 16. Stadtbezirkes
Ramersdorf vom 28.05.2019

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00551

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

7.1.7 Probleme mit dem Bushaltestellenausbau Diakon-Kerolt-Weg (Ottobrunner Straße) Nachfrage beim Baureferat zu zwei Bürgeranliegen

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme.

Beschluss: einstimmig

Termine, Ankündigungen, Verschiedenes

8.1 Bereich Unterausschuss Mobilität und Umwelt

8.1.1 Termine

8.1.1.1 Termin der nächsten Unterausschusssitzung

Die nächste Unterausschusssitzung findet am Dienstag, den 24. Oktober 2020 um
19:00 Uhr im KulturBunt Neuperlach, Kulturhaus, Albert-Schweitzer-Straße 62,
81735 München

8.1.1.2 Ortstermin, Sondersitzung

1. Ortstermin Kirchseeoner Str. voraussichtlich am 28.10.

3. Ortstermin Sebastian-Bauer-Straße (noch kein Termin)

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Paul Höcherl

Vorsitzende des Unterausschuss Mobilität BA 16

– Ramersdorf-Perlach

Anlage 2

Bezirksausschuss 16 Ramersdorf – Perlach

Unterausschuss Kultur und Stadtbezirksbudget

Vorsitzender:

Erwin Bohlig
Diplomverwaltungswirt (FH)



München, 23.10.2020

Bericht

über die Unterausschusssitzung am Donnerstag, 22.10.2020,
Gemeindesaal der Evangelisch-reformierten Kirche
an der Kurt-Eisner-Straße 50

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20.35 Uhr

Anwesend: Siehe Anwesenheitsliste

Schriftführung: Simon Soukup

1. Anträge auf Zuschussgewährung aus dem BA-Budget

2.2.1.1 (E)

Antrag der QuarterM gmbH, Nachbarschaftstreff Ramersdorf-Süd, auf Zuschussgewährung in Höhe von 3.292,42 EURO zur Anschaffung eines (Schwer)lastenanhängers mit Pedelec.

Die Antragstellerin erläutert das Projekt und die damit verbundene Anschaffung des beantragten Pedelcs. Der Nachbarschaftstreff Ramersdorf Süd organisiert ehrenamtlich die Weitergabe von Lebensmitteln, um der Lebensmittelverschwendung entgegen zu treten. Ziel ist es, die Verteilung der Lebensmittel nachhaltiger und ohne PKW oder LKW zu gestalten. Hierfür wird ein Pedelec mit Lastenanhänger beantragt, der dem ehrenamtlich tätigen Team zur Verfügung gestellt werden soll. Es wird ein Pedelec mit Anhänger und kein Lastenpedelec beantragt, da ein Lastenpedelec nicht in den Aufzug passen würde und keine sichere Abstellmöglichkeit gewährleistet werden kann. Daher wird die Anschaffung eines Pedelecs und eines Anhängers beantragt, die schlanker und wendiger sind. Dieses Pedelc fällt dann allerdings aus der Förderrichtlinie für Lastenelektroäder raus, da der Anhänger nicht fest montiert ist.

Die Antragsteller erhalten aufgrund des Einsatzzwecks einen Rabatt auf die Bestellung. Ferner bringen sie einen Eigenanteil (durch Spende und Budget) ein.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig, das Vorhaben in voller Höhe zu bezuschussen.

2.2.1.2 (E)

Antrag des THW Fördervereins München Ost e.V. auf Zuschussgewährung in Höhe von 12.000 EURO zur Anschaffung von Abrollmulden.

Das THW beantragt die Anschaffung von 4 Mulden für einen neu angeschafften LKW-Transporter. Die neuen Mulden soll für den Transport von Gerätschaften eingesetzt werden. Die Antragstellerin legt dar, zu welchen Zwecken und in welchen Situationen die Mulde zum Einsatz kommen wird. Die Anschaffung erweitert das Leistungsspektrum des örtlichen THW Ortsvereins. Der Förderverein des THW bringt einen Eigenanteil in Höhe von 25 % ein. Ferner wurden Anträge in den Bezirksausschüssen 13 und 15 gestellt, die noch zur Entscheidung offen sind.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig, das Vorhaben in voller Höhe zu bezuschussen.

2. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

6.2.1

Schulprojekt Neugestaltung Unterführung Ständlerstraße (Adilostraße/Dellauerweg)

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig die Kenntnisnahme, unterstützt das Projekt und regt an, dass der Antragsteller mit den betreffenden Künstlern in Kontakt tritt, um die Antragstellung einzuleiten. Als zu beteiligende Schule wird die Wilhelm-Busch-Realschule empfohlen.

3. Unterrichtungsfälle /Bekanntgaben

7.2.3.1

Übersichtslisten zum Stadtbezirksbudget.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt einstimmig die Kenntnisnahme. Gleichzeitig wird empfohlen, zwei Ergänzungsersuchen zu den Übersichtslisten an die entsprechende Abteilung im Direktorium zu formulieren. Der Bezirksausschuss wäre dankbar, wenn die Übersichtslisten in Zukunft zusätzlich als Rohdatei (Excel-Liste) übersandt werden könnten. Der Unterausschuss würde gerne eine Sortierung und Indizierung vornehmen können. Ferner wird darum gebeten, die Aufstellung über die tatsächlichen Restmittel übersichtlicher zu gestalten. Insbesondere soll dargestellt werden, welche Mittel beantragt, aber noch nicht vollends abgerufen wurden.

Gez.

Simon Soukup

Anlage 3

BEZIRKSAUSSCHUSS DES 16. STADTBEZIRKES DER LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN RAMERSDORF-PERLACH



Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

Vorsitz

Sepp Sebald

Stv. Vorsitz und Schriftführung

Erhard Reinfrank

Postanschrift

Landeshauptstadt München, Direktorium
Geschäftsstelle Ost für die Bezirksaus-
schüsse 5, 13, 14, 15, 16, 17, 18
Friedenstraße 40
81671 München

Protokoll der Unterausschusssitzung

Montag, den 12. Oktober 2020, 21:15 Uhr

Kulturzentrum Trudering, Wasserburger Landstr. 32, 81825 München

1 Allgemeines

1.1 Begrüßung, Entschuldigungen/Vertretungen, Beschlussfähigkeit, Tagesordnung, Vorstellung des letztmals fehlenden Mitgliedes, weitere Abklärung zur Terminplanung und Tagungsorten

1.1.1 Begrüßung

Der UA-Vorsitzende Sepp Sebald begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung

1.1.2 Entschuldigungen und Vertretungen

*Entschuldigt: Paul Höcherl
Prof. Dr. Thorsten Stengel*

*Ersatz: Gunda Wolf-Tinapp
Ersatz: Edyta Kolodziy*

1.1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben

1.1.4 Festlegung der endgültigen Tagesordnung

Eine am 12.10.2020 eingegangene Vorabzuweisung (Information zum Baubeginn Wegebau Perlachpark) wird in die Tagesordnung nach TOP 7.3.3 als TOP Neu 7.3.1 aufgenommen.

Die veränderte Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

- 2 **Entscheidungsfälle/Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung**
- 2.3 **Bereich Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

./.

- 3 **Anträge**
- 3.3 **Bereich Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

./.

- 4 **Anhörungen**
- 4.3 **Bereich Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

./.

- 5 **Berichte**
- 5.2.3 **Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

./.

- 6 **Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen**
- 6.3 **Bereich Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung**

- 6.3.1 Erfassung und Aktualisierung naturschutzrelevanter Flächen im Rahmen des Projektes "Flächenkulisse Biodiversität" - Beginn der stadtweiten Kartierungsarbeiten Antwort des Referats für Stadtplanung und Bauordnung mit einem Plan für den 16. Stadtbezirk

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme des Antwortschreibens des Referates für Stadtplanung und Bauordnung vom 26.8.2020 mit dem Zusatz, dass auch der Grünstadter Platz und der Grünzug zwischen Frauenchiemseestraße und Herrenchiemseestraße noch aufgenommen werden.

*Beschluss: einstimmig/**mehrheitlich**/abgelehnt*

- 6.3.2 Einbeziehung des stadtklimatischen Gutachtens des Deutschen Wetterdienstes in das mikroklimatische Gutachten zum Schutz des Hachinger Tals BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00499

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt grundsätzlich die Kenntnisnahme des Antwortschreibens des Referates für Gesundheit und Umwelt (RGU) vom 14.9.2020. Der UA empfiehlt weiterhin, falls das seit dem 19.8.2020 ausgeschriebene, vertiefende stadtklimatische Gutachten nicht zustande kommt, das RGU aufzufordern, die geforderten

zusätzlichen Messdaten so lange zu erheben, bis ein vertiefendes, stadtklimatisches Gutachten vorliegt.

Beschluss: **einstimmig/mehrheitlich/abgelehnt**

7 Unterrichtungsfälle/Bekanntgabe

7.3 Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

7.3.1 Leistungsbilanzen des Baureferates

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme des Antwortschreibens des Baureferates, Geschäftsleitung, BAU-RG4, vom 31.8.2020

Beschluss: **einstimmig/mehrheitlich/abgelehnt**

7.3.2 Grundsätzliche Forderung von Ersatzpflanzungen bei Baumfällungen in den Stadtbezirken Schreiben des BA 17 Obergiesing – Fasangarten

Es wird eine Ergänzung zur besseren Klarheit vorgeschlagen, „... sich der Forderung des BA 17 anzuschließen und Ersatzpflanzungen bei Baumfällungen auch im BA 16 vorzunehmen.

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme des Schreibens des BA 17 vom 10.9.2020 und empfiehlt dementsprechend, sich der grundsätzlichen Forderung des BA 17 anzuschließen und Ersatzpflanzungen bei Baumfällungen auch im BA 16 zu fordern.

Beschluss: **einstimmig/mehrheitlich/abgelehnt**

7.3.3 (U) Unterstützung der Artenvielfalt in München durch Erhalt und Ausweitung des Bestandes von Hecken, Büschen und Wandbegrünungen Sitzungsvorlage Nr. 20-26 /V 00894

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Kenntnisnahme der Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00894 (Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 16.9.2020 (SB)

Beschluss: **einstimmig/mehrheitlich/abgelehnt**

7.3.1 Neu: Vorabzuweisung: Information zum Baubeginn Wegebau Perlachpark

Beschlussempfehlung:

Der Unterausschuss empfiehlt die Mailantwort des Baureferates, Gartenbau G 32, Unterhalt Südost vom 28. September 2020 zur Kenntnis zu nehmen.

Beschluss: **einstimmig/mehrheitlich/abgelehnt**

8 Termine, Ankündigungen, Verschiedenes

8.3 Bereich Unterausschuss Umwelt, Gesundheit und Grünplanung

8.3.1 Termine

8.3.1.1 Termin der nächsten Unterausschusssitzung

Der nächste UA tagt voraussichtlich (Cave Corona) am Montag, den 23. November 2020 um 19 Uhr im Bräustüberl der Forschungsbrauerei, Unterhachinger Str. 78.

weitere Termine für unseren UA:

Montag den 14. Dez. 2020

8.3.1.2 Ortstermine, Sondersitzung

Information zur Einladung von
Baureferat Gartenbau G 32 - Unterhalt Südost

möchte an einem Termin des UA teilnehmen. Je nach aktueller
Coronalage soll ein Ortstermin durchgeführt werden, da dies besser ist, als ein Termin
im geschlossenen Raum.

Sitzungsende: 21:30 Uhr

Sepp Sebald
Vorsitzender des UA

Erhard Reinfrank
Schriftführung



Unterausschuss Bildung und Sport, Soziales und Stadtsanierung
Vorsitzende: Marina Achhammer
Stellv. Vorsitzende: Ursula Krusche
Schriftführung: Kurt Damaschke

Protokoll
der Unterausschusssitzung vom 13.10.2020
im Bräustüberl der Forschungsbrauerei Perlach, Unterhachinger Str. 78

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung

Frau Achhammer begrüßt die Mitglieder und die Gäste – siehe Anwesenheitsliste

1.2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben

1.3. Feststellung der Tagesordnung

Die TO wird ohne Änderungen beschlossen.

2. Entscheidungsfälle und Beschlussvorlagen

2.1 Verfügungsfond-Antrag auf Finanzierung eines Weihnachtswunschbaumes für die Kinder in der Langbürgener Straße.

Hier fungiert der UA in Nachfolge der ehemaligen AG Verfügungsfonds aus der letzten Amtsperiode, die Herr Damaschke geleitet hatte. Die Voten zu den Förderanträgen gehen dann an die Stadtsanierung und an die MGS, damit die Mittel ausgegeben werden können.

Die Antragstellerinnen vom Nachbarschaftstreff Langbürgener Str. 3 stellten die Idee des Weihnachtswunschbaums vor. Die Idee kommt bei dem Unterausschuss sehr gut an. Es ist eine gute Idee, um Kinderwünschen aus einem benachteiligten Viertel zu helfen und die Idee dient der Stärkung des bürgerschaftlichen und nachbarschaftlichen Gedankens.

Herr Damaschke hat Stellungnahmen von der Stadtsanierung und von der Sozialplanung aus dem Sozialreferat eingeholt. Diese Dienststellen – und auch andere - würden normalerweise an Sitzungen zum Verfügungsfonds teilnehmen. Aufgrund der Roten Corona-Ampel dürfen sie allerdings nicht teilnehmen. Beide Dienststelle befürworten die Förderung ausdrücklich.

Entscheidung:

Der UA BSSS ist einstimmig für die Förderung in voller Höhe.

Antrag im Anhang

3. Anträge

4. Anhörungen und Stellungnahmen

4.4.3 Standortbeschluss zur Unterbringung wohnungsloser Einzelpersonen und Paare

Neubau eines Flexi-Heims Ständlerstr. 43 - Beschlussentwurf Frist zur Stellungnahme bis zum 29.10.2020

Herr Ehrlicher spricht als Beauftragter für Wohnen und Unterkünfte zu dieser Vorlage. Es besteht ein außerordentlich hoher Bedarf zur Unterbringung wohnungsloser Haushalte. Das Flexi-Haus-Modell wird einhellig für gut befunden. Auch der ausgewählte Standort erscheint aus Sicht des Unterausschusses für geeignet.

Entscheidung: Der UA empfiehlt einhellig, der Vorlage zuzustimmen.

5. Berichte

./.

6. Antworten der Verwaltung

6.4.1 Aufstellen eines öffentlichen Bücherschranks am Kustermannpark

Antwort der Bürgerin zum Schreiben des BA BA-Antrag Nr. 14-20 / B 07636

Der Unterausschuss befindetet, dass der BA hier vorerst nicht weiterhelfen kann. Solange sich kein gemeinnütziger Träger für den Bücherschrank findet, kann sich der BA auch nicht für die Aufstellung an einem geeigneten Standort einsetzen. Geeignete Standorte gibt es in der Nähe des Wohnquartiers schon. Eine Förderung des Projekts hatte der BA ja bereits signalisiert.

Empfehlung: vorerst keine weitere Empfehlung - also abwarten und zur Kenntnis nehmen.

7. Unterrichtungsfälle und Bekanntgaben

7.4.1 (U) Sport- und Kulturbedarfe in der wachsenden Stadt

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00758

Diese Beschlussvorlage ist mal wieder ein Beispiel für ein Weg-Argumentieren der Sorgen und Bedarfsmeldungen der Vereine und Initiativen vor Ort. Diese Stadtratsvorlage ist eine Vorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung, da die Antragsteller eine bedarfsgerechte Berücksichtigung der Infrastruktur in Baugebieten und Bestandsstadtteilen beantragt haben. Solange die Referate, hier insbesondere das RBS, die Bedarfslage und die prognostischen Planungen für voll ausreichend erklären, wird sich leider nichts verbessern, so sieht es jedenfalls der Unterausschuss.

Empfehlung: Es bleibt nur übrig, die Beschlussvorlage mit Bedauern zur Kenntnis zu nehmen. Der BA sollte sich aber noch über die Behandlung im Stadtrat in Kenntnis setzen lassen. Wie wurde die Vorlage im Planungsausschuss behandelt?

7.4.2 (U) Berichtigung der Anlage „E2 - 124. Spielraumkommission“ - Vertretung der Referate und Dienststellen

- Vertretungen der Träger der Kinder- und Jugendarbeit
- zur Beschlussvorlage:
Neubildung des Stadtrats
- Bildung, Fortbestand und Besetzung von Stadtratsgremien;
- Vertretung der Landeshauptstadt München in
- Stiftungen und Schenkungen
 - Beteiligungsunternehmen und Organisationen
 - Vereinen und Verbänden
 - Kommissionen und sonstigen Gremien
- Sitzungsvorlage Nr. 20 - 26 / V 00452
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrats vom 17.06.2020
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00994

Hier geht es nur um eine Korrektur zu den Mitgliedern der Spielraumkommission des Stadtrats. Interessant für unseren Stadtbezirk ist allerdings, dass zwei örtliche Stadträtinnen in dieser Kommission vertreten sind. Leitung: Stadträtin Lena Odell, Stellv. Leitung: Stadträtin Beatrix Burkhard

Empfehlung: Kenntnisnahme

8. Termine – Ankündigungen - Sonstiges
Es liegt nichts vor.

Für das Protokoll

UA-Vorsitzende

Gez.
Kurt Damaschke

Gez.
Marina Achhammer

Anlage 5

BEZIRKSAUSSCHUSS DES 16. STADTBZIRKES DER
LANDESHAUPTSTADT MÜNCHEN
RAMERSDORF- PERLACH



Unterausschuss Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung (BSS)

Vorsitzender:
Wolfgang F. Thalmeir

stv. Vorsitzende:
Andrea del Bondio

B e r i c h t

über die Sitzung am 19.10.2020 um 19.00 Uhr

Pfarrsaal der Kath. Pfarrgemeinde Christus Erlöser (St. Stephan),
Lüdersstr. 12, 81737 München

1. Allgemeines

1.1 Begrüßung und Vorstellung der anwesenden Gäste

Auf die Einladung von Gästen wurde in Anbetracht der aktuellen Corona-Inzidenzwerte im Interesse der Gesundheit der UA-Mitglieder und Bürger verzichtet.

1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit des UA

Der UA ist beschlussfähig.

1.3 Feststellung der Ergänzungen der TO – Beschluss der endgültigen TO

Der per E-Mail versandte Vorschlag für die Tagesordnung wird als endgültige Tagesordnung genehmigt.

2. Entscheidungsfälle und Beschlussvorlagen

./.

3. Anträge

3.3.3 **Biotop- und Trinkwasserschutz Truderinger Wald**

neue Entwicklungen und Maßnahmen zum Schutz der Kiesgrube am Friedrich-Panzer Weg
Antrag / Anfrage der Fraktionsgemeinschaft SPD/Die Linke im BA 16 vom 19.08.2020
(vertagt aus der Sitzung vom 14.9.2020 – Einladung steht noch aus)

Eine Einladung der Gäste konnte noch nicht erfolgen. In Anbetracht des derzeitigen Corona-Infektionsgeschehens wird erwogen, die Vertreter der Referate im Rahmen einer Videokonferenz bei den nächsten Unterausschusssitzungen einzubinden. Der Tagesordnungspunkt wird aus diesem Grunde nochmals vertagt.

3.3.5 **Bitte um Unterstützung zum Erhalt der EFH und RH in der Führichstraße / Maria-Lehner-Straße / Weiskopfstraße und dem Erhalt eines homogenen Gevierts;** Bürgeranliegen vom 9.9.2020

Eine Einladung der Gäste ist hier bereits erfolgt. Ob die eingeladenen Personen in der nächsten Unterausschusssitzung teilnehmen können, bleibt abzuwarten. Ob eine Einbindung des Bauherrn im Rahmen einer Videokonferenz gelingen kann ist ebenfalls fraglich. Der Tagesordnungspunkt wird deshalb weiterhin vertagt.

4.5.1 Anhörungen und Stellungnahmen

Alle Bauanträge digital auf Alfresco vorhanden

4.5.1.1 **Otto-Hahn-Ring 63, Gemarkung Perlach Fl.Nr. 2038**

Neubau einer LKW-Garage für die MSB (Kanalbetriebsstation Ost),
Otto-Hahn-Ring 65, 81739 München

Das Bauvorhaben wird anhand der vorliegenden Pläne erörtert. Nachdem sich sowohl das Bauvolumen wie auch die Nutzung im Rahmen des geltenden Bebauungsplans bewegen bestehen keine Einwände.

Abstimmung: Einstimmig

4.5.1.2

Kagerstraße 12-14, Fl.Nr. 16260/13 und 16260/19

Neubau eines Studentenwohnheims mit Tiefgarage

Ein Studium der Pläne des Studentenwohnheims ergibt, dass die Gemeinschaftsflächen zu gering bemessen sein dürften.

Die Fassadengestaltung wird als nicht attraktiv und überarbeitungswürdig gerügt.

Soweit die Fällung einer Linde wegen der Tiefgaragenausfahrt vorgesehen ist, kann dies nicht akzeptiert werden.

Die Tiefgarage ist so zu planen, dass die Ausfahrt der Tiefgarage in die Kagerstraße erfolgen kann. Damit könnte der Baum erhalten werden und zu dem eine Verbesserung der Ausfahrtsituation, die auf den mittleren Ring als nicht gerade günstig erscheint, erreicht werden.

Die LBK wird gebeten, die Änderungen mit dem Bauherrn zu besprechen.

Die Fällung der Linde ist in jedem Falle abzulehnen.

Abstimmung: Mehrheitlich

4.5.1.3

Ottobrunner Straße 102, Fl.Nr. 1004

Neubau eines Mehrfamilienhauses mit 33 Wohneinheiten, zwei erdgeschossigen Läden und einer Tiefgarage mit 34 Stellplätzen

Die nunmehr eingereichten Pläne entsprechen in vollem Umfang dem genehmigten Vorbescheid.

Mit dem anwesenden Nachbarn wird der nunmehr vorliegende Antrag auf Erteilung einer Baugenehmigung nochmals ausführlich erörtert.

Der Nachbar teilt mit, dass er gegen den Vorbescheid Klage eingereicht habe und dies gegen die Baugenehmigung ebenfalls tun werde. Er habe seinerzeit im Umliegungsverfahren für die Peralohstraße/Sandgrubenweg viel Geld zur Realisierung der neuen Straßenführung gezahlt. Die Planung beeinträchtigt in deshalb in seinen Rechten. Dies gilt insbesondere für den vom Unterausschuss und Bezirksausschuss bereits als kritisch beanstandeten Erweiterungsteil des Gebäudes in westliche Richtung.

Dem Bezirksausschuss wird empfohlen, die bisherigen kritischen Anmerkungen zu dem Bauvorhaben weiter aufrechtzuerhalten.

Die Befreiungen von der Einhaltung der Geschossflächenzahl, des Bauraums und der Grundflächenzahl sind grenzwertig und führen nur ganz bedingt zu einer Schaffung des dringend benötigten preisgebundenen Wohnraums. Sie dienen vorzugsweise der Optimierung der Ertragssituation des Bauträgers.

Das abgewinkelte Eck des Gebäudes in westliche Richtung wird nach wie vor abgelehnt.

Abstimmung: Mehrheitlich

4.5.1.4

Ottweilerstraße 15 + 17, Fl.Nr. 1853/8 und 1853/10

Abriß DH, Neubau Mehrfamilienhaus mit 11 Wohneinheiten und Tiefgarage

Bei diesem Bauvorhaben ist es dem Unterausschuss und dem Bezirksausschuss mit seinen Anregungen und Anmerkungen gelungen, ein hinsichtlich Optik und Kubatur in Bezug auf die umgebende Bebauung unverträgliches Gebäude so zu gestalten, dass es sich in die Umgebungsbebauung einfügt.

Dank der Berichterstattung durch die Presse waren offensichtlich alle mit der Genehmigung des Bauvorhabens beteiligten Stellen so sensibilisiert, dass trotz des bereits genehmigten und ebenfalls als Fremdkörper zu beurteilenden Nachbargebäudes eine

ordentliche und umgebungsverträgliche Gestaltung des Neubauvorhabens erreicht werden konnte.

Die nunmehrige Planung ist in Ordnung. Es bestehen keine Einwände.

Abstimmung: Einstimmig

4.5.1.5 **Ulrich-von-Hutten-Straße 9, Fl.Nr. 2028/8**

Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage

Die vorliegenden Pläne zeigen ein typisches Nachverdichtungsvorhaben, wie es an allen Ecken in Waldperlach zu beobachten ist.

Das Mansardendach ermöglicht eine fast dreigeschossige Ausführung des Gebäudes. Das Mehrfamilienhaus verfügt über eine Tiefgarage, die jedoch nicht unterhalb des Gebäudes angeordnet wird, sondern die nahezu den gesamten Gartenbereich versiegelt.

Die Art und Weise, wie im vorliegenden Falle die Tiefgarage geplant ist, kann nicht akzeptiert werden. Der Bauherr hat sich hier nicht einmal die Mühe gemacht, darüber nachzudenken, ob und wie die Tiefgarage so weit wie möglich unter das Gebäude geschoben werden kann, um ein Pflanzen größerer Bäume im Gartenbereich zu ermöglichen.

Eine gezielte Versickerung des Regenwassers auf dem eigenen Grundstück hat für die Umwelt positive Auswirkungen:

- Die Grundwasserspeicher können wieder aufgefüllt werden
- Verringert wird das Risiko, dass Mischwasserkanalisationen - in denen Schmutzwasser aus den Haushalten und Regenwasser gemeinsam abfließen - bei starken Regenfällen überlaufen und das Abwasser nahezu ungeklärt in die Flüsse eingeleitet wird.

Eine fast vollständige Versiegelung des Grundstücks könnte eine Versickerung des Regenwassers auf dem eigenen Grundstück verhindern.

Das Bauvorhaben wird deshalb hinsichtlich der Positionierung der Tiefgarage derzeit abgelehnt.

Der Bereich der Tiefgarage, der zwingend unterhalb des Gartenbereichs verbleiben muss, ist mit einer Humusüberdeckung von mindestens 1,20 m zu versehen, damit die Pflanzung größerer Bäume möglich ist.

Abstimmung: Einstimmig

4.5.1.6 **Waldheimplatz 27 – Mehrfamilienhäuser-, Gemarkung Perlach Fl.Nr. 2390**

Neubau eines 7-Familienhauses und 7 Stellplätzen/Carports

Die Ausführung der Stellplätze als oberirdische Stellplätze dürfte dem Grundsatz, dass die Vorgartenbereiche von Bebauung freizuhalten sind, entgegenstehen. Eine ähnlich große Stellplatzanlage ist im fraglichen Gebiet auch nicht vorhanden.

Die Kubatur des Gebäudes erscheint auch in Anbetracht der Freifläche, zu mindestens im Vergleich zu der umliegenden Bebauung des Gevierts, als zu wuchtig.

Das Bauvorhaben wird deshalb abgelehnt.

Abstimmung: Einstimmig

4.5.1.7 Am Jagdweg 16, Gemarkung Perlach 873/5
Neubau von 6 Wohneinheiten mit Tiefgarage

Gegen das geplante Bauvorhaben bestehen keine durchgreifenden Einwendungen.

Abstimmung: Einstimmig

4.5.1.8 Taulerstraße 6, Gemarkung Perlach Fl.Nr. 2138/5
Neubau eines Mehrfamilienhauses (3 WE) mit 3 Garagen/Stellplätzen

Das geplante Flachdach ist abzulehnen.
Das Flachdach findet keinerlei Entsprechung im Geviert.

Dabei wird im vorliegenden Falle nicht verkannt, dass die Gestaltung des Gebäudes durchaus architektonisch ansprechend ist. Der Grundsatz, dass ein Flachdach nicht genehmigt wird, wenn im Geviert kein anderes Flachdach vorhanden ist, sollte in jedem Falle aufrechterhalten werden. Ein Abweichen von dem Grundsatz bedeutet einen Musterfall, auf den sich andere Baubewerber wieder berufen könnten.

Abstimmung: Mehrheitlich

4.5.1.9 Waldheimplatz 47, München-Perlach Fl.Nr. 2198/86
Neubau eines Doppelhauses mit Carports

Die vorgesehene Ausfahrt von dem Carport auf den Waldheimplatz könnte mit der dort bestehenden Bushaltestelle eine Konfliktsituation ergeben. Die Situation ist zwingend mit dem Kreisverwaltungsreferat abzuklären.

Die Realisierung von zwei Doppelhäusern und einem Dreispänner auf dem Grundstück ergibt eine sehr dichte Bebauung mit wenig Freiflächen.
Diese findet in der Umgebungsbebauung keine Entsprechung.
Sinnvoll wäre es das Grundstück möglicherweise nur mit drei Reihenhäusern zu bebauen, die parallel zum Waldheimplatz angeordnet werden sollten. Dies würde für jedes Haus eine ausreichende Freifläche bedeuten, die eine Gartengestaltung mit größeren Bäumen ermöglichen würde. Die Bebauung wäre so weniger dicht.

Die LBK wird gebeten, den Bauherrn im Rahmen der Bauberatung auf diesen Umstand hinzuweisen.

Im Übrigen bestehen gegen die geplante Bebauung keine Einwände.

Abstimmung: Einstimmig

4.5.1.10 Waldheimplatz Haus 1-3, Gemarkung, Perlach 2198/86 u.a.
Neubau eines Dreispanners mit Carport und Stellplätzen

Das Bauvorhaben gehört zudem unter TOP 4.5.1.9 behandelten Bauvorhaben.
Das dort Gesagte gilt hier entsprechend.

4.5.1.11 Ballaufstraße 17, Fl.Nr. 1287 + 1287/7
Neubau von 2 Reihenhäusern, sowie Aufstockung eines Doppelhauses (Gartenhaus, sowie Tiefgarage mit 7 Stellplätzen)

Auch hier wird die geplante Tiefgarage den kompletten Bereich im Innenraum versiegeln. Sie wird deshalb abgelehnt.

Auch die vorgesehene Außentreppe findet keinerlei Entsprechung in der umgebenden Bebauung. Sie ist deshalb ebenfalls abzulehnen.

Im Übrigen ist der Unterausschuss der Auffassung, dass eine maßvolle Aufstockung des Gebäudes sowie eine verträgliche, sich in die Umgebung einfügende Nachverdichtung durchaus möglich sein kann, wenn diese unter Rücksichtnahme auf die bestehende Bebauung, die Sicherung ausreichender Freiflächen und die Anpassung der neuen Gebäude an die vorhandenen Gebäudestrukturen und nicht nur allein unter dem Gesichtspunkt der Maximierung der zu neu zu schaffenden Wohnflächen erfolgt.

Abstimmung: Einstimmig

4.5.1.12 Führichstraße 18, Fl. Nr. diverse Grundstücke

Neubau einer Wohnanlage an der Führichstraße, Wollanistraße, Weiskopfstraße, Maria-Lehner-Straße mit ca. 134 Wohnungen und Tiefgarage

Der eingereichte Vorbescheidsantrag betrifft direkt das Thema aus dem TOP 3.3.5.

Dort ist eine Einladung des Bauherrn und der Bewohner des Gebietes vorgesehen. Die Behandlung des Vorbescheidsantrags ist deshalb zurückzustellen. Die LBK wurde bereits entsprechend informiert.

Die Beurteilung des Vorbescheidsantrags hat im Zusammenhang mit der Vorstellung der Planungen unter TOP 3.3.5 zu erfolgen.

4.5.1.13 Otterfinger Str. 5, Fl.Nr. 1844/9

Neubau eines MPH mit 6 WE und Tiefgarage

Hier handelt es sich um eine Tektur betreffend die Lüftungsschächte der Tiefgarage und die Ausführung einer zweiten Wärmepumpenanlage. Gegen Tektur bestehen keine Einwände.

Abstimmung: Einstimmig

4.5.1.14 Nähe Friedrich-Creuzer-Straße, Alexisweg; Fl.Nr. 1935,47,48,49,50

Neubau einer Wohnanlage mit 119 Wohneinheiten, einer Gewerbeeinheit (Einzelhandel) und Tiefgarage (172 Stellplätzen)

Auch hier handelt es sich um eine Tektur im Hinblick auf die Fassadengestaltung. Auch hier bestehen keine Einwände.

Abstimmung: Einstimmig

4.5.1.15 Carl-Wery-Straße 41, Fl.Nr. 408

Neubau der Beruflichen Schulen für Farbe und Gestaltung mit Zweifach-Sporthalle, Dienstwohnung und Tiefgarage

Die vorliegenden Planungen werden zusammen mit dem Ehepaar del Bondio/Kress-del Bondio, das an einer Vorstellung des Projekts durch den Bauherrn betreffend das Thema „Kunst am Bau“ teilgenommen hatte, erörtert.

Besonders auffällig ist, dass bei dem Bauvorhaben die Realisierung einer Mehrzweckhalle sowie weiterer Versammlungsräume vorgesehen ist, die auch der Bürgerschaft und der Allgemeinheit zur Nutzung zur Verfügung stehen sollen.

Möglicherweise ergeben sich hier in der Zukunft auch für die Abhaltung von Bürgerversammlungen und BA-Sitzungen entsprechende Möglichkeiten.

Gegen das geplante Bauvorhaben bestehen keine Einwände.

Abstimmung: Einstimmig

4.5.1.16 **Ayingerstr.6,8,10,12,14,16,18 + Zornedingerstr.1,3,5,7; Fl.Nr. 18396 29/28/5/25/22/27**
Ersatzneubau Ayingerstraße – Projekt GEWOFAG

Hier wurde bereits eine Vorstellung des Projekts im Unterausschuss angefragt. Aufgrund der technischen Voraussetzungen bei der GEWOFAG dürfte auch eine virtuelle Vorstellung im Rahmen einer der nächsten Unterausschusssitzungen möglich sein.

Die Behandlung des Tagesordnungspunktes wird bis zur Vorstellung des Projekts vertagt.

4.5.2 **Weitere Anhörungen**

./.

5. **Berichte**

./.

6. **Antworten der Verwaltung**

6.5.1 **Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk, Stellungnahmen des BA 16**
Antwortschreiben des Referats für Stadtplanung und Bauordnung

6.5.1.1 **Pfanzeltpl. 4 – 70/0-Perlach**

Revitalisierung und Umbau eines ehem. Bauernhofs mit Neubau einer Tiefgarage

Die Antwort der Verwaltung im Hinblick auf die Möglichkeiten der Zufahrt zu dem Bauvorhaben bei Veranstaltungen zeigt, dass hier die Problematik noch nicht verstanden wurde.

Es geht hier nicht um die Zufahrt von Einsatz- und Rettungsfahrzeugen.

Es geht um die Sicherung der zukünftigen Veranstaltungen auf dem Pfanzeltplatz.

Nach der Unterausschusssitzung hat sich zusätzlich der derzeitige Vorsitzende des Burschenvereins Perlach telefonisch an den Unterausschussvorsitzenden gewandt. Er bat um Information darüber, wie sichergestellt werden kann, dass die Veranstaltungen auf dem Pfanzeltplatz auch nach Realisierung des geplanten Bauvorhabens stattfinden können.

Es ist nochmals bei der LBK dringlich darauf hinzuweisen, dass die nunmehr geplante Ausführung einer Tiefgarageneinfahrt sowie die Realisierung einer Vielzahl von Wohnungen nur dann erfolgen kann, wenn durch grundbuchrechtliche Sicherung auch wirklich sichergestellt wird, dass im Falle der Veranstaltungen auf dem Pfanzeltplatz eine Zufahrtsbeschränkung für das Anwesen gelten muss.

Eine entsprechende Dienstbarkeit ist im Grundbuch vorzusehen.

Andernfalls wird es nicht möglich sein, für den Fall, dass einer der Mieter oder Wohnungseigentümer die Sicherstellung der Aufrechterhaltung der Zufahrt zu seinem Grundstück begehrt, Veranstaltungen auf dem Pfanzeltplatz (z. B. Faschingstreiben am Faschingssonntag, Maifeier, Perlacher Kirta) , so wie bisher durchzuführen.

Der Bezirksausschuss wird deshalb gebeten, hier nochmals die LBK **eindringlich** aufzufordern, alles zu tun, damit eine Sicherstellung der traditionellen Festivitäten auf dem Pfanzeltplatz auch in Zukunft gewährleistet ist.

Bloße mündliche Zusicherungen des Bauherrn sind hier nicht ausreichend.

Im Falle einer Vermietung oder eines Verkaufs der Wohnungen und Gewerbeflächen haben die Mieter und Käufer eigene Rechte.

Abstimmung: Einstimmig

6.5.1.2 Hofangerstr. 5 – 1333/2-Perlach

Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage

Kennntnisnahme empfohlen

6.5.1.3 Hofangerstr. 28 – 1320/88-Perlach

Erweiterung eines Mehrfamilienhauses um eine Wohneinheit

Kennntnisnahme empfohlen

6.5.2 Weitere Antworten der Verwaltung

6.5.2.1 Die Zeit drängt: Pläne für das Siemens-Parkhaus Arnold-Sommerfeld-Straße?

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00175

Kennntnisnahme empfohlen

7. Unterrichtungsfälle und Bekanntgaben

7.5.1 Aktuelle Bauvorhaben im 16. Stadtbezirk

- Anforderung der BV lt. Baulisten -

7.5.2 Unterrichtung der Unteren Naturschutzbehörde im Vollzug der Baumschutzverordnung

7.5.2.1 **Wackenroderstr. 1/Vulpiusstr. 92;**
Fällungsantrag vom 05.06.2020; Bescheid vom 14.09.2020

Kenntnisnahme empfohlen

7.5.2.2 **Hötzlring 27;**
Fällungsantrag vom 26.07.2020; Bescheid vom 15.09.2020
Nachträgliche Unterrichtung über entfernte Gefahrenbäume in der Fauststr.

Kenntnisnahme empfohlen

7.5.3 **Vollzug der Satzung der Landeshauptstadt München über das Verbot der
Zweckentfremdung von Wohnraum**

7.5.3.1 **Balanstr., Mitteilung vom 26.08.2020**

7.5.3.2 **Dornröschenstr., Mitteilung vom 16.09.2020**

7.5.3.3 **Auflegerstr., Mitteilung vom 15.09.2020**

Kenntnisnahme empfohlen

7.5.4 **Weitere Unterrichtungen**

7.5.4.1 **Internetzugang zum städtischen geografischen Auskunftssystem GeoPortal München für
alle Mitglieder der Bezirksausschüsse**

7.5.4.2 **Information des Baureferats an einen Bürger zu einer weiteren Nachfrage zum Bau-
vorhaben Strehleranger 2, insbesondere zum Baulärm**

7.5.4.3 **(U) Verhinderung weiteren Zuzugs
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 00518**

Kenntnisnahme empfohlen

8. Termine – Ankündigungen – Sonstiges

8.1 **Nächste UA-Sitzung am
geplant am Montag, den 16.11.2020, 19.00 Uhr
Pfarrsaal der Kath. Pfarrgemeinde Christus Erlöser (St. Stephan),
Lüdersstr. 12, 81737 München oder Videokonferenz je nach Infektionsgeschehen**

8.2 **Jour-Fixe mit LBK Teamleitung
Bekanntgabe der nächsten anstehenden Termine**

**nächster Termin – 11.11.2020, 8.00 Uhr LBK
als Webex-Meeting**

Wolfgang F. Thalmeir
Vorsitzender des Unterausschusses
Bauvorhaben, Stadtplanung und Stadtteilentwicklung im BA 16

Anlage 6

**Bezirksausschuss des 16. Stadtbezirks
der Landeshauptstadt München
Ramersdorf - Perlach**



Unterausschuss

Kommunales und öffentlicher Raum, Ökonomie, Partizipation und Satzungsfragen

Vorsitzender:

Josef Kress-dal Bordin

stv. Vorsitzender und Schriftführung:

Alexander Hameder

Bericht

zur Sitzung am 21. Oktober 2020 um 19:30 Uhr

KulturBunt Neuperlach Kulturhaus, Albert-Schweitzer-Str. 62, 81735 München

1. Formales

1.1 Begrüßung

1.2 Entschuldigungen und Vertretungen

Frau Rosado-Palminha wird durch Frau Riewe und Herr Clemens durch Frau Wolf-Tinapp vertreten, Herr Döll ist entschuldigt.

1.3 Feststellung der Beschlussfähigkeit

1.4 Beschluss der TO

Der vorgeschlagenen TO wird einstimmig zugestimmt.

2. Entscheidungsfälle und Beschlussvorlagen

./.

3. Anträge

3.6.1 Einrichtung einer Paketstation im Alexisquartier

Bürgeranliegen vom 20.09.2020

Der UA empfiehlt einstimmig die Weiterleitung des Bürgerantrags zur Einrichtung einer Paketstation im Alexisquartier.

3.6.2 Bitte um Unterstützung gegen zunehmende Vermüllung in der Curd-Jürgens-Str.

Bürgeranliegen vom 23.09.2020

Information der AWM vom 06.10.2020

Der UA empfiehlt einstimmig die Weiterleitung des Bürgeranliegens zum Thema Verschmutzung an das Kommunalreferat und zum Thema Verdacht auf Rauschmittelgenuss an die zuständige Polizeiinspektion.

3.6.3 Testweise Einführung von Wertstofftonnen in Ramersdorf-Perlach
Antrag der FDP im BA 16 vom 27.08.2020
Der Antragsteller hat sich für die Sitzung des UA entschuldigt und bittet um nochmalige Vertagung der Antragsbehandlung in die nächste Sitzung. Der UA spricht sich einstimmig für eine Vertagung in die nächste UA-Sitzung aus.

3.6.4 Bitte um Versetzung von Müllcontainern und Unterstützung zur Verbesserung der Sauberkeit in der Curd-Jürgens-Str.
Bürgeranliegen vom 30.09.2020
Zur beantragten Versetzung der Container der Wertstoffinsel auf Höhe der Hausnummer 104 in der Therese-Giehse Allee empfiehlt der UA einstimmig eine Weiterleitung an den Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM) mit der Bitte um Prüfung, ob eine Versetzung (wie beantragt oder z. B. auf die gegenüberliegende Straßenseite ohne Wohnbebauung) möglich ist. Zum Anliegen Müllbeseitigung in der GWG-Anlage Curd-Jürgens-Straße empfiehlt der UA einstimmig ein Schreiben des BA-Vorsitzenden an die Geschäftsführung der GWG.

4. Anhörungen

4.6.4.1 Wertstoffinsel Im Gefilde ggü. Ulrich-von Hutten-Straße
Frist zur Stellungnahme: 30.11.2020

4.6.4.2 Wertstoffinsel Im Gefilde Ecke Peter-Lühr-Straße,
Frist zur Stellungnahme 30.11.2020

Beschlussempfehlungen zu TOP 4.6.4.1 und 4.6.4.2

Der UA empfiehlt einstimmig

- Zustimmung zu den vorgeschlagenen Standorten*
- Für den Standort Im Gefilde ggü. Ulrich-von Hutten-Straße keine straßenseitigen Einwurfmöglichkeiten sicher zu stellen*
- Für beide Standorte um Nachfrage bei dem AWM, ob es sich um Ersatzstandorte oder um neu zu schaffende zusätzliche Standorte handelt. Gebeten werden soll auch um eine Darlegung der Kriterien zur Auswahl der Standorte.*

4.6.4.3 Bürgerversammlungen im Jahr 2020 - Haushaltsbrief des Oberbürgermeisters mit der Möglichkeit einer ergänzenden Information durch die Bezirksausschüsse
Frist zur Übermittlung der ergänzenden Information bis spätestens 27.10.2020
Herr Kauer stellt seine Vorstellungen für eine adressatengerechte ergänzende Information zum Haushaltsbrief des OB dar (insbesondere Informationen zu aktuellen Vorhaben, Projekten, Brennpunkten und auch zu „Dauerbrennern“). Mehrheitlich wird den vorgeschlagenen Inhalten zugestimmt.

5. Berichte

./.

6. Antworten der Verwaltung auf Anträge und Anfragen

- 6.6.1 Lärmbelästigungen und Verletzungen der Grünanlagenlagensatzung der LH München in der Grünanlage ‚Wilramstraße‘ an der Ecke Schlesierstraße, Hohenaschauerstraße und Herrenchiemseestraße
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00502
- 6.6.2 Mit Kunst und mehrsprachigen Hinweisen gegen Verschmutzung und Lärmbelästigungen an den Wertstoffinseln
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00503
- 6.6.3 Kundenfreundlichen Service an Stadtparkassen in Ramersdorf-Perlach nicht zurückfahren
II. Wiederaufnahme der vollen Geschäftszeiten an den Filialen
Antworten der Stadtparkasse
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00505
- 6.6.4 Fläche für einen standalone Sparkassenautomat in der Allee zwischen dem S- und U-Bahnhof Neuperlach Süd und der Maximilian-Kolbe-Allee
Antwort der Stadtparkasse
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05947
- 6.6.5 Kundenfreundlichen Service an Stadtparkassen in Ramersdorf-Perlach nicht zurückfahren
I. Aufrechterhaltung der Bargeldauszahlungen am Schalter
Antwort der Stadtparkasse
BA-Antrag Nr. 20-26 / B 00504

Beschlussempfehlungen zu TOP 6.6.1 bis 6.6.5

Der UA empfiehlt einstimmig die Kenntnisnahme. Zu den Antworten der SKM wird der BA-Vorsitzende um Organisation einer Videokonferenz für den UA mit den in den Schreiben der SKM benannten Ansprechpartner gebeten.

7. Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

7.6.1 Gaststätten (unveränderte Fortführungen); Mitteilungen des KVR

- 7.6.1.1 „Wohnzimmer3null“, Schank- und Speisewirtschaft, Heinrich-Böll-Str. 75
Der UA empfiehlt einstimmig die Kenntnisnahme.

7.6.2 Weitere Unterrichtungen

- 7.6.2.1 Information der AWM, dass vier Standorte für Wertstoffinseln nicht realisiert werden können:
1. Friedrich-Panzer-Weg Nähe Schönwerthstraße
 2. Adam-Berg-Straße ggü. 137 - Ersatzstandort für die Zieglerstraße
 3. Hofer Straße (bei Lidl)
 4. Ersatzstandort Balanstraße bei Bahnübergang – Variante 1 Görzer Straße / Balanstraße

- 7.6.2.2 Informationsschreiben zu „Grundsatzbeschlüssen“ der Münchner Bezirksausschüsse zur Zusammenarbeit mit Mandatsträger*innen der Alternative für Deutschland (AfD)
- 7.6.2.3 Informationsschreiben Nr. 07/2020: Fall der persönlichen Beteiligung nach Art. 49 GO
- 7.6.2.4 Information der AWM, dass für den Standort Balanstraße / Frankenwaldstraße eine Sondernutzungsgenehmigung erteilt wurde.
- 7.6.2.5 Silvesterfeuerwerk? Nein Danke! – Information zum derzeitigen Stand
Schreiben der Bürgerinitiative vom 02.09.2020 an alle Bezirksausschüsse

*Beschlussempfehlungen zu TOP 7.6.2.1 bis 7.6.2.5
Der UA empfiehlt jeweils einstimmig die Kenntnisnahme.*

8. Termine und Verschiedenes

8.1 Termine

Nächste UA-Sitzung:

Zum vorgesehenen Termin am Mittwoch, 25. November 2020, 19:30 Uhr, KulturBunt Neuperlach, Kulturhaus, Albert-Schweitzer-Straße 62, 81735 München siehe Ausführungen unter 8.2

8.2 Verschiedenes

Zu den in diesem Jahr noch anstehenden UA-Sitzungen sollen Vorbesprechungen im Rahmen von Videokonferenzen durchgeführt und notwendige Abstimmungen dann in UA-Besprechungen in Präsenzform jeweils eine halbe Stunde vor der BA-Sitzung durchgeführt werden.

Josef Kress-del Bondio
Vorsitzender UA KPS

Alexander Hameder
Schriftführung